

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **M**

PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 9

Preise im Ausland

I. Großhandelspreise

Weltmarktpreise ausgewählter Waren

April 1963



Bestellnummer: M 9/1 - m 4/63

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Anmerkungen zum Tabellenteil

+)	Lfd.Nr.	68 - 70	Umgerechnet	in	DM	je	100	Stück
		194 - 212	"	"	"	"	100	Liter
		282 - 283	"	"	"	"	kg	
		284 - 286	"	"	"	"	g	
		292 - 298	"	"	"	"	cbm	

- a) D aus weniger als 12 Monatspreisen berechnet.
b) Preise zum Jahresende.- c) Notierungen vom Vortage.
p = vorläufige Zahl.- r = berichtigte Zahl.

Erschienen im Mai 1963

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet
Preis DM 1,-

Die Preisentwicklung an den Weltwarenmärkten zwischen Mitte März und Mitte April 1963

Der leichte Anstieg der Weltmarktpreise hat sich bis April 1963 im Durchschnitt fortgesetzt. Reuters Index, der im wesentlichen den Preisverlauf der auch für die deutsche Einfuhr bedeutsamen Londoner Börsenpreise widerspiegelt, hat sich vom 11. März bis 11. April um 1,3 % erhöht. Gegenüber dem 11. April 1962 betrug die Indexsteigerung 11 %. Nach Moodys Index sind die amerikanischen Stapelwarenpreise zwischen dem 11. März und dem 11. April um 1,1 % gestiegen. Gegenüber dem gleichen Vorjahresstand trat eine Erhöhung um 1,4 % ein.

Die Seefrachtraten der Trampschifffahrt sind vom 6. März zum 6. April weiter leicht gestiegen (+ 1,4 %). Damit hat sich der Ratenanstieg, der nun schon seit der Kubakrise im Oktober 1962 anhält, etwas verflacht; seit September 1962 haben sich die Reisechartertraten der Trampschifffahrt im Durchschnitt um mehr als 25 % erhöht. Der Rückgang der Tankerfrachtraten (Reisecharter nach Intascale) hat sich dagegen seit dem 6. März verstärkt fortgesetzt (- 40 %). Verglichen mit dem Vorjahresstand (Anfang April) lagen die Trockenfrachtraten mit 0,3 % nur geringfügig, die Tankerfrachtraten mit 12 % indes noch erheblich über dem damaligen Niveau.

An den internationalen Getreidemärkten belebte sich das Geschäft bei Brotgetreide etwas, während die Nachfrage nach Futtergetreide saisonbedingt nachließ. Beim Weizen boten die Nachrichten über Frostschäden in den französischen Anbaugebieten (etwa 25 - 30 % Winter-saatverluste) den Preisen eine Stütze. In den USA wird die Lieferung von 200 000 t Weizen an Polen im Rahmen eines Agrarkredites von 2,9 Mill. \$ erwogen. Verkäufe von 4 Mill. bush Mais (= 102 000 t) aus amerikanischen Regierungsbeständen führten zu Abschwächungen der amerikanischen Maisnotierungen. Südafrika hat während des Erntejahres 1962/63, welches am 30. April zu Ende geht, mit 2,3 Mill. t Mais 50 % mehr exportiert als 1961/62. Innerhalb weniger Jahre ist Südafrika damit in seiner Bedeutung als Maisexportland neben Argentinien und hinter die USA aufgerückt. Da die Weltmarktpreise für Mais niedriger als die südafrikanischen Inlandspreise liegen, wurden die Mindererlöse im Export durch einen von den Produzenten selbst gespeisten Stabilisierungsfond ausgeglichen. Argentinien führte eine Exportabgabe von 5 \$ je t Getreide ein, die nach Ansicht argentinischer Wirtschaftskreise die Wettbewerbsfähigkeit des Landes am Weltmarkt beeinträchtigt.

Die verbesserte Versorgung des Londoner Marktes mit amerikanischem und thailändischem Reis führte dort Ende März zu Preisrückgängen bei einigen Sorten (z.B. Siam Patna - 4,9 %).

Am Weltmarkt für Rohzucker hielt der Preisanstieg - unter außergewöhnlich starken Schwankungen um die Monatswende (bis zu + 15 %) - auch in der Berichtszeit an (in New York + 19,4 %, in London + 16,7 %). In New York wurde der höchste Preisstand der letzten 40 Jahre erreicht. Es wurde über bevorstehende Rohzuckerkäufe der Bundesrepublik und Japans (50 000 bzw. 100 000 t) berichtet. Der Internationale Zuckerrat hat anlässlich seiner 14. Sitzung in London am 3. und 4. April 1963 den Gesamtbedarf 1963 am Weltmarkt für Zucker auf 15,75 Mill. t geschätzt. Damit würde die Nachfrage das Angebot erheblich übersteigen. Da das Internationale Zuckerabkommen von 1958 am 31. Dezember 1963 ausläuft, hat der Zuckerrat seinen Exekutivdirektor aufgefordert, in Zusammenarbeit mit dem Generalsekretär der UN bis zum 15. Mai 1963

einen Protokollentwurf vorzubereiten, der die Grundlage für eine Verlängerung des gegenwärtigen Abkommens bilden soll.

An den Kaffeemärkten überwogen in der Berichtszeit die Preisabschwächungen. Das Direktorium des Internationalen Kaffee-Abkommens (ICA) beschloß, das gegenwärtige Abkommen zunächst bis zum 30. September 1963 zu verlängern, da bisher noch nicht eine ausreichende Zahl von Ländern das neue Abkommen von 1962 ratifiziert hat. Die Weltkaffee-Ernte 1962/63 soll sich nach Schätzungen des amerikanischen Landwirtschaftsministeriums auf 65,18 Mill. Sack belaufen. Der Weltbedarf liegt dagegen bei etwa 60 Mill. Sack Kaffee. Die ICA-Exportquote für die Zeit von April bis September 1963 wurde auf 20,5 Mill. Sack festgesetzt.

Das Bekanntwerden einer Rekordhöhe der Kakaoverarbeitung in den USA führte seit Anfang April in New York zu einem Preisanstieg für Accra- und Bahia-Sorten (+ 3,3 bzw. + 3,1 %). In Brasilien wurden die Exportabgaben für einen sog. "Kakao-Verteidigungsfonds", die seit 1961 erhoben werden, auf 10 % der Exporterlöse verringert. Diese Maßnahme ist u.a. als Gegengewicht für die Präferenzzölle gedacht, die die EWG den afrikanischen Produzenten gewähren will.

Am Londoner Teemarkt notierten nordindische und ceylonesische Sorten guter Qualität höher. Der Auktionsdurchschnittspreis gab dagegen unter dem Einfluß nachlassender Preise für afrikanischen Tee leicht nach (- 1,6 %).

Der Preisverlauf bei Schlachtvieh und Fleisch war uneinheitlich. Für Rinder und Rindfleisch wurden an den meisten Plätzen höhere Preise erzielt (z.B. junge Kühe in Kopenhagen und Rindfleisch in La Villette jeweils + 2,4 %). Beeinflusst wurde diese Entwicklung u.a. durch italienische Einfuhrfreigaben von 50 000 Stück Rindern sowie von je 5 000 t frischem und tiefgefrorenem Rindfleisch. Der mit einer Milderung der Witterung einhergehende Konsumrückgang bei Schweinefleisch und Speck hat zu entsprechenden Preisnachlässen an den europäischen Märkten geführt (z.B. Schweinehälften in Kopenhagen - 9,5 %, Speck in London - 5,8 %). Die Geflügelpreise wiesen keine wesentlichen Veränderungen auf. Infolge amerikanischer Proteste gegen die erhöhten EWG-Einfuhrzölle für Geflügel sah sich die EWG-Kommission veranlaßt, dem Ministerrat der Gemeinschaft vorzuschlagen, die Zölle wieder herabzusetzen.

Der saisonale Preisrückgang bei den Eiern hat - durch die verstärkte Nachfrage vor den Osterfeiertagen bedingt - eine Unterbrechung erfahren. Am Londoner Buttermarkt wirkte sich Anfang April das Ostergeschäft in steigenden Preisen aus. Argentinien und Frankreich setzen dort ihre Forderungen leicht herauf. In Paris dagegen gaben die Butternotierungen nach, da neben Importlieferungen eine steigende Inlandsproduktion zu verzeichnen war. Allgemein abgeschwächt haben sich seit Mitte März die Käsepreise (durchschnittlich - 3 %). Zur Aufbesserung der Werkmilcherlöse wurden in den Niederlanden die Abgabesätze auf Käse für den Inlandsverkauf mit Wirkung vom 21. April 1963 um 5 cts auf 15 cts je kg erhöht.

Unter den tierischen Fetten setzten sich beim Talg seit Mitte März Preiserhöhungen durch (in New York + 8,9 %, in London + 4 %). Das amerikanische Landwirtschaftsministerium will in den nächsten Wochen 20 000 sht. Schmalz zur Verteilung an Schulen und bedürftige Familien kaufen. Beim Wal- und Fischöl hält die Aufwärtsentwicklung der Preise nun schon seit Januar 1963 an. In der Berichtszeit verteuerten sich

beide Produkte um 6,2 % bzw. 10 %. Der Ertrag der Walfang-Saison 1962/63 belief sich Mitte März nach 88 Fangtagen auf 181 000 t Walöl gegenüber 247 000 t im Jahr zuvor. Dies ist das schlechteste Ergebnis in der Geschichte des neuzeitlichen Walfangs.

Leicht rückläufige Notierungen kennzeichneten den Markt für Ölfrüchte und pflanzliche Öle. Ausnahmen bildeten Baumwollsaatöl und insbesondere Olivenöl (+ 1 % bzw. + 5 %). Bei der Leinsaat drücken hohe argentinische Vorräte auf den Markt. In den USA und Kanada will man die Anbauflächen für Leinsaat erweitern (um 3 bzw. 11 %), so daß bei günstiger Witterung mit einer erneuten Zunahme der Überschüsse auch in diesen Anbaugebieten zu rechnen ist. Die Verminderung der Baumwollanbaufläche in den USA läßt 1963 einen Rückgang um 10 % gegenüber 1962 beim Aufkommen an Baumwollsaatöl erwarten. Die am 26. Februar in Genf zusammengetretene Internationale Olivenölkonzferenz wurde Mitte März auf den 16. April vertagt. Gegenstand der Verhandlungen war bisher u.a. der Entwurf für ein neues Olivenölabkommen. Das gegenwärtige Abkommen, welches am 26. Juni 1959 in Kraft getreten war, läuft am 30. September 1963 ab. Eine vorübergehende Verknappung ergab sich beim Rizinusöl, als durch einen Großbrand in England die Vorräte einer Ölmühle vernichtet wurden.

Weiterhin nachgebende Preise verzeichneten Ölkuchen und Ölschrot an den meisten europäischen Plätzen. Das Kaufinteresse der Landwirtschaft und der Mischfutterindustrie war allgemein nur gering, während die Lagerbestände bei den Mühlen zunahmen.

Auf den internationalen Wollauktionen überwogen Preiserhöhungen. Vor allem war gute Schurwolle gefragt, die sich bis zu 5 % verteuerte.

Die Ungewißheit, die bisher über die künftige amerikanische Baumwoll-Gesetzgebung bestand, spiegelte sich in den uneinheitlichen Notierungen an den verschiedenen Plätzen wider. Nach einer Ankündigung des US-Landwirtschaftsministeriums soll am 1. Juli ein neues Exportprogramm anlaufen, in dessen Rahmen Baumwolle aus Regierungsbeständen "auf Wettbewerbsbasis" abgegeben werden kann, so daß die Zuschläge künftig den Höchstbietenden erteilt werden würden. Eine weitere Gesetzesvorlage sieht eine Senkung der Baumwollpreise für amerikanische Spinnereien auf das US-Exportpreisniveau vor. In der UdSSR wurden am 1. April die staatlichen Aufkauf- und Verkaufspreise für Baumwolle um 20 % bzw. 12 % angehoben, um einen verstärkten Anbau vor allem in den mittelasiatischen Gebieten der Sowjetunion anzuregen. Die russischen Exportpreise sollen davon nicht betroffen werden.

Die Rohseidenpreise pendelten während der Berichtszeit um ihren Mitte März erreichten Stand. Die neue Preisstabilisierungsspanne für das am 1. Juni beginnende japanische Seidenwirtschaftsjahr wurde auf 3 500 - 5000 Yen je kg festgesetzt. Bisher galten 2 835 und 4 000 Yen als Grenzpreise.

Auf dem Chemiefaser-Sektor haben in den USA zwei bedeutende Unternehmen den Preis für Viskose-Zellwolle am 5. April um rd. 4 % angehoben. Diese Maßnahme wird mit einer notwendig gewordenen Normalisierung der bisherigen geringen Preisspannen begründet. Japan hat im März einen Kontrakt über die Lieferung von 9 360 t Viskose-Zellwolle nach der Sowjetunion abgeschlossen. Die Verschiffung soll bis Ende Dezember 1963 abgeschlossen sein; der entsprechende fob-Preis beträgt 396 \$ je t.

Unter den Hart- und Bastfasern haben Sisal und Manilahanf das Mitte März erreichte hohe Preisniveau bis Mitte April gehalten. In Marktkreisen glaubt man, daß beim Sisal vorläufig nicht mit weiteren Preiserhöhungen zu rechnen ist, falls nicht infolge überdurchschnittlicher Getreideernten eine verstärkte Nachfrage nach Bindegarnen einsetzt, die allerdings kaum vor dem Sommer zu erwarten wäre. Die Jutepreise schwächten sich erneut ab (z.B. in London - 4,4 %). Die reichlich bevorrateten europäischen Verarbeiter hielten sich trotz des niedrigeren Preisstands mit Käufen zurück.

Rindshäute und Kalbfelle notierten am amerikanischen Markt erneut niedriger (in New York Kuhhäute - 6,7 %, Kalbfelle - 12 %).

An den Kautschukmärkten kam es in der Berichtszeit zu keinen wesentlichen Preisveränderungen. Nach den für 1962 vorliegenden Ergebnissen hat der Weltverbrauch an Naturkautschuk gegenüber 1961 um 7 % zugenommen, während der Konsum an Synthetikautschuk nur um 2,5 % gestiegen ist. Damit hat sich die Position des Naturprodukts erstmalig seit mehr als 20 Jahren gegenüber der des konkurrierenden Kunstmaterials verbessert.

Bei der Steinkohle wurden im Zusammenhang mit dem Beginn des neuen Kohlewirtschaftsjahres am 1. April in den Niederlanden Preiserhöhungen für klassierte Anthrazit-, Mager- und Eßkohlen um 3,8 bis 11 % wirksam. Die niederländischen und belgischen Kokspreise wurden zum gleichen Zeitpunkt um 4,5 bis 8,2 % bzw. um 2 bis 3 % heraufgesetzt. Auch die deutschen Kohle- und Kokspreise wurden zum Teil erhöht. In den USA (Hampton Roads) verlaufen die Kohlevers Schiffungen nach Europa seit Ende März wieder normal, nachdem es durch Überschwemmungen in den US-Bergbaugebieten im Februar zu einer wochenlangen Unterbrechung der Versandtätigkeit gekommen war. Die amerikanischen Exportpreise für Kohle lagen Ende März um 5 - 10 % über dem gleichen Vorjahresstand. In Polen wurden im Zusammenhang mit einer Abwertung des Zloty (gegenüber Ostblockwährungen) Preisverdoppelungen für Steinkohle und Gas zum 1. April bekannt gegeben. Polnische Importkohle hatte sich am Mailänder Markt im März um 31 % verteuert.

Das britische National Coal-Board hat im März Pläne für eine Kohlenausfuhr-Offensive verkündet. Danach sollen die Ausfuhr nach Europa, besonders nach Belgien und Italien, sowie nach Südamerika und Japan beträchtlich verstärkt werden. Mit belgischen Elektrizitätswerken wurden kürzlich Lieferverträge abgeschlossen, wonach 80 % dieser E-Werke künftig britische Kohle mitverfeuern würde. Belgien hatte die Importmenge britischer Kohle bisher auf 140 000 t p.a. begrenzt.

Am Mineralölmarkt kam es zwischen dem staatlichen italienischen Erdölkonzern und einer großen amerikanischen Mineralölgesellschaft zu einem Abkommen, wonach das US-Unternehmen in den nächsten fünf Jahren 10 bis 11 Mill. t Erdöl zu Preisen liefern wird, die um 20 % unter den gegenwärtigen Listenpreisen der internationalen Ölgesellschaften liegen. Dieses Preiszugeständnis war durch die preisgünstigen Lieferungen russischen Erdöls an Italien erforderlich geworden.

Die deutschen Preise für Importbenzin und -gasöl haben sich nach Mitteilungen des deutschen Mineralöl-Außenhandelsverbandes im Berichtszeitraum um 1 - 2 % verbilligt. Am 23. März haben einige Raffinerien in Texas die Benzinpreise für Pipeline-Lieferungen um 4 % erhöht, während die Heizölpreise um 3 % gesenkt wurden. Die in der Bundesrepublik und Großbritannien erhobenen Heizölsteuern sollen nach Regierungsbeschlüssen in unveränderter Höhe auch in den nächsten Jahren fortbestehen.

Beim Eisenerz hat Japan im Rahmen von Verhandlungen mit Indien eine Ermäßigung des bisherigen fob-Preises für indisches Erz von 61 s auf 60 s je lt erreicht. In Spanien werden seit Anfang April für Exporte von Eisenerz (ohne Pyrit) Steuerrückvergütungen in Höhe von 7 % gewährt.

Auf dem Stahlsektor am Weltmarkt wurden seit Mitte März nur noch vereinzelte Preisrückgänge beobachtet (z.B. beim Formstahl). Am Inlandsmarkt der Montanunion kam es Anfang April zu Preissenkungen einiger Erzeuger in Italien (Betonrundstahl bis - 4,5 %, Stabstahl bis - 3 %, Walzdraht bis - 2,7 % und Grobblech bis - 7,2 %). Verteuert haben sich italienisches Mittelblech (um 1,3 %) und warmgewalztes Feinblech (um 2,4 %). Zwei belgische Unternehmen erhöhten ihre Zinkblechpreise um 4,3 %. In den USA hat ein Werk Mitte März die Preise für edelstahlplattierte Bleche um 10 % ermäßigt, während zwei andere Produzenten am 10. April für einige Spezialstähle Preis-erhöhungen um 4 bis 5 % zur Deckung gestiegener Lohn- und Materialkosten bekannt gaben. Zur evtl. Anwendung von Antidumping-Maßnahmen kündigte die US-Zollkommission Untersuchungen über Walzdraht aus der Bundesrepublik, Belgien und Luxemburg an. Auch für japanische Stahl-erzeugnisse wurden entsprechende Überprüfungen gefordert. In Groß-britannien ermäßigten sich die Weißblechpreise in Anpassung an die Zinnpreisentwicklung. Für den Frühsommer wurde dort gleichzeitig eine Heraufsetzung der Preise für Stahlgußstücke (um 3,5 - 4,3 %) angekündigt.

Für Stahlschrott hat sich die Marktlage sowohl in den USA als auch in Europa etwas gebessert. In Pittsburgh verursachten umfangreiche Eindeckungen eines neuen Stahlwerks einen Preisanstieg um 9 %. Vom belgischen Schrotthandel wurden bei verschiedenen Sorten Preisbes- serungen festgestellt, die z.T. noch auf die Verknappung durch das Ruhen der Schrott-Sammeltätigkeit während der kalten Jahreszeit zurückgeführt werden. Französische Stahlwerke haben gegen die Locke- rung der Schrottexportbestimmungen Bedenken angemeldet, da eine Unterversorgung besonders bei frachtungünstig gelegenen Werken be- fürchtet wird. Am 1. April wurde das Schrott-Ausführverbot der Mon- tanunion für die Dauer von sechs Monaten suspendiert. Die Genehmi- gungspflicht bleibt jedoch weiter bestehen.

An den NE-Metallmärkten - mit Ausnahme der Londoner Börse - haben sich die Kupferpreise etwas abgeschwächt (US-Exportpreis - 2 %). Die bereits im letzten Bericht erwähnte Einführung von drei ver- schiedenen Kupferkontrakten ist Anfang April von der Londoner Börse für den Sommer dieses Jahres angekündigt worden. Als kontinentales Auslieferungslager wurde dabei zunächst Rotterdam in Aussicht genom- men. In Japan fielen die Kupferpreise ab Werk Anfang April um 6,4 %. Der Anstieg der Blei- und Zinkpreise in London hat sich während des berichtszeitraumes fortgesetzt (jeweils + 4,7 %). Die entsprechenden Lagerbestände der dortigen Börse haben sich weiter verringert. Beim Zinn führte eine verstärkte Kauftätigkeit west- und osteuropäischer Länder zu Preisbefestigungen in London (+ 2,8 %). Die amerikanischen Kriegsreservebestände an Zinn sollen nach entsprechenden Zusicherun- gen in den nächsten zwölf Monaten nur in kontinuierlichen Raten an den Handel abgegeben werden, so daß von dieser Seite keine Markt- erschütterung mehr zu erwarten sein soll. In Großbritannien wurden Anfang April die Preise für chinesisches und russisches Antimon in- folge einer Verknappung um 10 £ auf 150 bis 160 £ je lt erhöht; da- gegen hat sich Silizium um 2,5 % verbilligt. In Australien hat der größte Aluminiumerzeuger des Landes für Rohaluminium aus einem neuen Werk in Port Henry (Victoria) Mitte März einen Preis von 251 £A je lt festgesetzt, der damit um 9 % unter dem bisherigen Preis liegt. Alu-

miniumimporte werden in Australien seit dem 1. März nur noch dann genehmigt, wenn der Bedarf aus der Inlandsproduktion nicht gedeckt werden kann. Rückläufige Preise wiesen auch Aluminium ausländischer Herkunft und Quecksilber in London auf (- 1,2 % bzw. -1,6 %).

Auf dem Edelmetallsektor haben sich die Silberpreise von ihrem Höchststand Mitte März bis Mitte April leicht zurückgebildet. Als Gründe hierfür sind sowohl freizügigere Angebote amerikanischer Produzenten als auch das Erscheinen eingeschmolzener mexikanischer Münzen am Markt anzusehen. In London war auch eine Zurückhaltung der Käufer preislich wirksam. Der Bankausschuß des amerikanischen Repräsentantenhauses hat Anfang April die - in unserem letzten Bericht bereits erwähnte - von der US-Regierung vorgeschlagene Revision der Silbergesetzgebung gutgeheißen. Beim Gold hielten sich die Londoner Notierungen in der Nähe ihres Standes von Mitte März. Teilweise belebte sich die Nachfrage, als für Rechnung von Käufern des Mittleren Ostens einige Abschlüsse zustande kamen. Die Bank von England wendet seit Jahresanfang eine flexiblere Ausgleichstaktik an. Anstatt dem Markt wie früher nur nach oben zu folgen, reduziert sie in diesem Jahr auch bei einer schrumpfenden Nachfrage sogleich den Abgabepreis. Mit der Übernahme der preisführenden Position durch die englische Bank erlangt der Anfang 1962 gegründete Goldpool (der Großbanken) zunehmend an Einfluß. Für Platin haben die Erzeugerländer Kanada und Südafrika am 2. April den offiziellen Verkaufspreis, der seit dem 25. Januar 1960 unverändert 30,5 £ je troy-oz. lautete, auf 28,10 £ gesenkt. Die freien Londoner Preise betragen bereits seit langer Zeit 26,10 bis 27,10 £ je tr.oz. Zu erwähnen ist allerdings, daß die wichtigsten Platinverbraucher (z.B. die Ölkonzerne) ihren Bedarf unabhängig vom Markt von Kontrakt zu Kontrakt mit den Lieferanten auszuhandeln pflegen. Die Preise für Palladium wurden ebenfalls gesenkt (am 1.4.1963 um 8,3 %).

Die westeuropäischen Schnittholzmärkte waren um die Monatswende ruhig. Britische Importeure bekundeten für die sowjetischen Restangebote Interesse. Die schwedischen Exporteure, die über gute Auftragsbestände vom europäischen Festland bis in die zweite Jahreshälfte 1963 hinein verfügen, lehnten Preiszugeständnisse an britische Käufer ab.

Beim Tropenholz haben sich die höheren Preise der zweiten Jahreshälfte 1962 bisher behauptet. Nach einer ungewöhnlich starken Regenzeit in Afrika lichteteten sich die Lagerbestände der europäischen Importeure erheblich, so daß gegenwärtig Kaufneigung zur Auffüllung der Vorräte besteht. Einige Modehölzer für den Innenausbau haben sich erheblich verknappt.

In den USA wurden am 1. 4. 1963 die Preise für Sulfat-Zellstoff um 3 - 4 % heraufgesetzt. Gleichfalls verteuert hat sich ungebleichter Sulfat-Zellstoff in Mailand (+ 1 %).

Vom Markt für Chemikalien wurden aus den USA folgende Preissenkungen bekannt: Natronlauge - 10 %, Natrium- und Kalziumverbindungen (für die Backwarenkonservierung) - 3,5 %, Polystyren - 7 % sowie bestimmte Sorten von Nylonpreß- und -spritzgußmaterial - 8 %. In Großbritannien wurden Azeton und Polypropylen verbilligt (- 8,5 % bzw. 10 bis 17 %). Dagegen wurde der Exportpreis für kaustische Soda in den USA zum erstenmal seit Kriegsende erhöht (+ 7,1 %). In Italien hat der Staatsrat die Anfang März verfügten Preissenkungen für etwa 3 800 pharmazeutische Spezialitäten auf den Einspruch einiger betroffener Firmen hin widerrufen. Aus Japan wurden Preiserhöhungen für Melaminharz um rd. 3 % bekannt.

Lfd. Nr.	Ware	Markort	Währungs- und Mengeneinheit	Jahr	
				1961	1962
				Originalwährung	
	<u>Weizen</u>				
1	Standard, erstnotierter Monat	Chicago	cts je 60 lbs	199,68	208,07
2	Hardwinter II, loco	New York	cts je 60 lbs	253,77	267,29
3	Redwinter II, cif domestic	New York	cts je 60 lbs	227,91	240,64
4	Northern Manitoba I, Exportpreis	Winnipeg	kan.cts je 60 lbs	175,79	194,89
5	Northern Manitoba I/II, ab kan. Atl.-Häfen, cif	London	£ je 2240 lbs	27.13.10	28.5.6
6	argentinischer "UP RIVER", cif Terminlieferung	London	£ je 2240 lbs	25.17.1a)	25.15.9
7	australischer, lose, cif Terminlieferung	London	£ je 2240 lbs	24.19.9	25.14.7
	<u>Roggen</u>				
8	Nr. II, erstnotierter Monat	Chicago	cts je 56 lbs	126,17	127,32
9	Western II, cif domestic	New York	cts je 56 lbs	166,41	168,88
10	kan. Western I/II, erstnotierter Monat	Winnipeg	kan.cts je 56 lbs	120,37	134,58
11	einheimischer, Börsennotierung	Kopenhagen	dkr je 100 kg	54,38a)	54,83
	<u>Hafer</u>				
12	weiß II, erstnotierter Monat	Chicago	cts je 32 lbs	67,13	67,09
13	weiß II, loco	New York	cts je 32 lbs	88,49	88,24
14	kan. Western II, erstnotierter Monat	Winnipeg	kan.cts je 34 lbs	86,65	88,53
	<u>Futter-Gerste</u>				
15	kan. Western I/II, erstnotierter Monat	Winnipeg	kan.cts je 48 lbs	113,42	130,72
16	australische Chevalier III/IV, cif Terminlieferung	London	£ je 2240 lbs	23.0.6a)	24.12.7a)
17	kanadische Western I/II, cif Terminlieferung	London	£ je 2240 lbs	22.0.8a)	24.9.8
18	versch. Typen erstnot. Monat, cif-Basis	London	£ je 2240 lbs	19.11.7	22.16.7
19	zweizeilig, Börsennotierung	Kopenhagen	dkr je 100 kg	40,26a)	48,20
	<u>Mais</u>				
20	mixed II, erstnotierter Monat	Chicago	cts je 56 lbs	111,85	109,07
21	gelb II, loco	New York	cts je 56 lbs	141,76	141,99
22	amerikan. gelb II, ab Atl.-Häfen, cif	London	£ je 2240 lbs	20.1.8	19.13.0
23	La Plata gelb, faq, cif	London	£ je 2240 lbs	21.2.1a)	20.16.5a)
24	versch. Typen, erstnotierter Monat, cif-Basis	London	£ je 2240 lbs	19.15.8	19.12.8
25	einheimischer, fein, ab Lager	Mailand	Lire je 100 kg	5 127a)	5 643
	<u>Reis</u>				
26	Arkansas Perl-, extra fancy, ex dock	New York	cts je lb	10,07	10,69
27	Siam Patna I, ab Lager	London	s.d. je 112 lbs	73.3 ³ / ₄	81.6 ¹ / ₄
28	Vialone, I. Qualität, ab Mühle	Mailand	Lire je 100 kg	16 465	14 859
	<u>Weizenmehl</u>				
29	Hardwinter straights, 72 %, Exportpreis fas	New York	\$ je 100 lbs	6,36	6,91
30	Spring short patents, 72 %, Exportpreis fas	New York	\$ je 100 lbs	6,63	7,03
31	Bakers ordinary, Inlandspreis, frei Käufer	London	s.d. je 280 lbs	101.5 ¹ / ₄	105.7
32	australisches, 72 % Ausmahlung, cif	London	s.d. je 280 lbs	76.9	80.9 ¹ / ₈
33	kanadisches, 72 % Ausmahlung, cif	London	s.d. je 280 lbs	93.9	98.1 ⁷ / ₈
	<u>Zucker</u>				
34	Weltkontrakt Nr. VIII erstnotierter Monat	New York	cts je lb	2,91	3,02
35	Roh-, 96 ⁰ , unverzollt, cif UK	London	s.d. je 112 lbs	25.8 ¹ / ₆	26.0 ⁷ / ₈
36	Roh-, 96 ⁰ , ISC-Preis, fas kuban. Häfen	New York	cts je lb	2,70	2,80
37	Roh-, 96 ⁰ , verzollt, loco	New York	cts je lb	6,30	6,45
38	Kristall-, in Säcken, Exportpreis fas	London/Liverpool	s.d. je 112 lbs	32.11 ¹ / ₈	34.0 ³ / ₈
	<u>Rohkaffee</u>				
39	Santos IV, ex dock	New York	cts je lb	35,85	34,01
40	Columbia, Medellin, ex dock	New York	cts je lb	43,95	41,95
41	Santos, extra prime, fob Santos	London	s.d. je 50 kg	273.3 ³ / ₈	254.6 ² / ₇
42	Uganda Rubusta, ungewaschen, fob Mombasa	London	s.d. je 112 lbs	132.2 ⁴ / ₅	149.4 ¹ / ₄
43	Kenya A, Auktions-Höchstpreis, loco	Nairobi	s.d. je 112 lbs	542.11 ⁴ / _{5a)}	511.0a)
	<u>Rohkakao</u>				
44	Accra, main crop, loco	New York	cts je lb	22,60	21,01
45	Bahia, superior, loco	New York	cts je lb	22,38	21,37
46	Ghana, gut fermentiert, cif Term.-Verschiffung	London	s.d. je 50 kg	171.5	161.3 ⁷ / ₈

Monat				Stichtag					Lfd. Nr.
1962	1963		umger. in DM je 100 kg	März 1963			April 1963		
März	Febr. 1963	März 1963		15.	22.	29.	5.	11.	
Originalwährung				Originalwährung					
204,55	207,73	206,54	30,33	208,63	204,63	207,25	210,00	211,13	1
261,17	279,29	282,99	41,55	283,13	285,50	285,88	291,50	294,88	2
237,52	239,38	237,09	34,81	238,88	235,50	237,63	240,38	242,50	3
190,77	195,66	195,89	26,68	196,00	196,00	195,88	196,00	195,63	4
28.6.4	28.17.2	28.12.11	31,55	28.17.3	28.8.3	28.8.3	28.8.3	28.8.3	5
26.1.9	24.9.2	24.16.1	27,32	25.0.0	-	-	-	-	6
25.17.6	24.14.7	24.13.4	27,17	24.15.0	24.10.0	24.10.0	24.10.0	24.10.0	7
131,77	133,51	130,21	20,49	131,50	129,25	127,75	129,63	131,88	8
173,31	172,28	169,14	26,61	168,50	168,75	169,25	173,25	173,38	9
137,39	148,92	147,66	21,55	147,00	148,25	145,25	148,88	151,38	10
55,83	54,98	55,83p	32,34	55,65	56,10	56,10	56,55	56,55	11
66,90	72,09	72,06	19,84	72,75	70,75	70,00	69,75	70,00	12
89,02	94,26	94,35	25,98	94,50	94,50	93,25	93,00	92,50	13
93,64	82,03	81,94	19,70	81,75	82,00	81,38	81,13	81,00	14
133,59	127,56	125,53	21,37	124,50	126,00	123,75	124,25	123,25	15
25.3.10	24.3.2	22.0.0	24,23	22.0.0	22.0.0	22.0.0	22.17.6	21.10.0	16
25.7.9	23.11.2	23.3.10	25,55	23.5.0	23.0.0	23.0.0	23.0.0	23.0.0	17
24.6.3	22.2.7	22.5.10	24,55	22.9.9	22.5.6	22.2.0	21.14.9	21.13.9	18
47,23	46,31p	45,55p	26,38	45,50	45,50	45,50	45,75	45,75	19
109,72	116,28	117,10	18,42	116,38	118,63	116,88	116,50	117,25	20
143,00	150,46	151,35	23,81	151,38	152,25	150,88	150,13	150,88	21
19.17.6	21.5.1	21.6.9	23,50	21.5.0	21.7.3	21.6.3	20.16.3	21.5.9	22
20.13.9	21.11.1	21.12.9	23,83	21.7.6	21.12.6	21.13.9	21.10.0	21.12.6	23
19.17.5	21.6.7	21.12.11	23,84	21.14.6	21.15.9	21.11.0	20.16.3	20.17.9	24
5 219	5 963	6 250	40,23	6 100	6 350	6 450	6 450	6 500	25
10,80	10,75	10,75	94,71	10,75	10,75	10,75	10,75	10,75	26
74.9 ³ /5	82.0	81.0	89,22	82.0	82.0	78.0	78.0	78.0	27
15 500	17 975	18 050	116,17	18 050	18 050	18 050	18 050	18 050	28
6,55	6,96	7,01	61,76	6,97	6,97	6,97	7,07	7,07	29
6,80	7,04	7,02	61,85	7,00	7,00	7,10	7,25	7,25	30
106,0	104,0	104,0	45,82	104,0	104,0	104,0	104,0	104,0	31
80,3	78.3 ³ /7	77.10 ¹ /6	34,30	78,0	78,0	77,0	77,0	77,0	32
100,6	96,6	96,6	42,52	96,6	96,6	96,6	96,6	96,6	33
2,70	6,03	6,59	58,06	6,45	7,20	6,43	7,48	7,70	34
24,0	50.11 ⁵ /6	55.11 ⁵ /7	61,66	54,0	58,6	60,0	62,0	63,0 ^{c)}	35
2,53	5,92	6,51	57,36	6,26	6,84	6,90	7,28	7,39 ^{c)}	36
6,43	6,79	6,84	60,26	6,90	7,15	7,25	7,65	7,90	37
31.5 ¹ /8	62.11 ³ /4	68.9 ¹ /8	75,74	66,0	72,6	72,9	74,6	76,0	38
34,00	34,00	33,62	296,20	33,50	33,50	33,50	33,25	33,13	39
42,48	39,75	39,86	351,18	39,75	40,00	40,00	40,00	40,00	40
258,0	248,9	252.5 ² /5	282,54	252,6	252,6	252,3	252,3	252,3	41
152,7	189.4 ³ /4	204.8 ¹ /7	225,46	204,9	209,3	211,9	211,3	211,3	42
552.22/5	453,6	426,3	469,52	419,0	425,0	-	-	-	43
21,32	24,55	24,38	214,80	24,49	24,90	24,62	24,55	25,31	44
21,07	27,01	26,30	231,71	26,24	26,65	26,37	26,30	27,06	45
161.2 ² /7	197.7 ⁴ /7	194.11 ² /7	218,18	195,0	197,6	196,3	196,3	201,3	46

Lfd. Nr.	Ware	Markort	Währungs- und Mangeneinheit	Jahr	
				1961	1962
				Originalwährung	
	noch: <u>Rohkakao</u>				
47	Kongo, I. Qualität, cif	Antwerpen	bfrs je kg	23,13	22,30
48	versch. Typen, erstnotierter Monat	Amsterdam	hfl je 100 kg	167,74	161,52
	<u>Tee</u>				
49	Auktionsdurchschnittspreis	London	d je lb	52,67	53,52
50	Pekoe, clean black, Auktionshöchstpreis	Kalkutta	Rupien je kg	4,72a)	4,24a)
51	Orange Pekoe, good medium broken, Aukt.-Höchstpreis	Kolombo	Ceylon-cts je lb	218,83	224,15
	<u>Pfeffer</u>				
52	Canton, schwarz, cif UK	London	d je lb	34,85	28,87
53	Canton, weiß, cif UK	London	d je lb	42,95	36,32
	<u>Rinder</u>				
54	Kühe, junge, I. Qualität, Lebendgewicht	Kopènhagen	dkr je kg	2,30	2,15
55	Ochsen u. Färsen, prima, Lebendgewicht	Kopenhagen	dkr je kg	2,72	2,61
	<u>Schweine</u>				
56	leichte, Lebendgewicht	Chicago	\$ je 100 lbs	17,32	17,50
	<u>Rindfleisch</u>				
57	von ausgew. Stieren (600 - 700 lbs)	New York	\$ je 100 lbs	42,79	46,39
58	engl. longsides, I. Qualität	London	s.d. je 8 lbs	15.6 ⁴ /7	17.5 ⁴ /5
59	französisches, I. Qualität, ohne Knochen	La Villette	FF je kg	4,19	4,55
	<u>Schweinefleisch</u>				
60	frische Lenden, 8 - 12 lbs schwer	New York	\$ je 100 lbs	47,76	47,54
61	frische Hälften, bis 100 lbs schwer	London	s.d. je 8 lbs	18.3 ² /8	16.1 ² /8
62	frische Hälften, I. Qualität, 60-70 kg schwer	Kopenhagen	dkr je kg	3,80	3,92
	<u>Speck</u>				
63	polnischer, Standard, Kl. A, Importeur-VPr.	London	s.d. je 112 lbs	246.0 ⁴ /5	231.4 ³ /4
64	dänischer, frische Seiten, Importeur-VPr.	London	s.d. je 112 lbs	242.11	236.2 ¹ /5
	<u>Geflügel</u>				
65	junge Brathühner, 4-4 ¹ / ₂ lbs, gefroren	New York	cts je lb	29,23	31,63
66	Junghähnchen, extra Qual., ab 750 g Schlachtgew.	Randers	dkr je kg	3,13	3,22
67	Hühner, Klasse A, Schlachtgew.	Mailand	Lire je kg	1 028	1 102
	<u>Eier</u>				
68	große, gemischte Farben, loco	Chicago	cts je 12 Stück	35,82	33,58
69	Standard/Large, frische inländ., Packer-VPr.	London	s.d. je 120 Stück	36.11 ¹ /8	31.7 ² /8
70	Erz.-Preis bei Abgabe an Exportgenossenschaft	Kopenhagen	dkr je kg	3,17	2,76
	<u>Butter</u>				
71	Molkerei-, A Qualität, 92 ⁰ , loco	New York	cts je lb	61,24	59,38
72	dänische, beste Qualität, ab Lager, Höchstpreis	London	s.d. je 112 lbs	322.5 ² /3	348.4 ¹ /7
73	dänische, Importeur-VPr., ab Kai	London	s.d. je 112 lbs	299.4	324.9 ¹ /4p
74	neuseeländ., beste Qual., Imp.-VPr., ab Kai	London	s.d. je 112 lbs	256.0 ⁷ /8	297.10
75	Molkerei-, I. Qualität, Abrechnungspreis	Kopenhagen	dkr je kg	5,44	5,78
	<u>Käse</u>				
76	30 % Fett, Molkerei-VPr. für Export	Kopenhagen	dkr je kg	2,48	2,46
77	Gorgonzola, ab Großhandelslager	Mailand	Lire je kg	300,03	330,40
	<u>Schmalz</u>				
78	Prime steam, erstnotierter Monat	Chicago	cts je lb	10,24	9,06
79	Prime western steam, loco	New York	cts je lb	11,50	10,07
80	importiertes, ab Lager	London	s.d. je 112 lbs	121.11 ¹ /3	110.3 ¹ /7
81	inländisches, ab Großhändler	Mailand	Lire je kg	175,81	181,25
	<u>Talg</u>				
82	technisch, extra fancy, lose	New York	cts je lb	6,86	6,08
83	home melt, good colour, lose, ab Werk	London	£ je 2240 lbs	64.7.6	49.0.4
	<u>Wal- und Fischöl</u>				
84	Walöl, roh Nr. 1, ex Tank Rotterdam	London	£ je 1000 kg	69.15.0	47.18.9
85	Heringöl, lose, ab Werk	Liverpool	£ je 2240 lbs	59.12.11	47.16.2
	<u>Leinsaat</u>				
86	US-Standard I, loco, ab Lagerhaus	Minneapolis	cts je 56 lbs	333,29	330,14

Monat				Stichtag					Lfd. Nr.
1962 März	Febr. 1963	März 1963		März 1963			April 1963		
Originalwährung			umger. in DM je 100 kg	15.	22.	29.	5.	11.	
21,68	25,75	25,58	204,97	25,25	-	25,50	26,50	27,00 ^{c)}	47
162,33	192,33	188,24	209,21	186,25	191,00	191,50	190,00	195,00 ^{c)}	48
54,56	50,05	47,81	491,53	48,63	47,29	47,60	47,86	...	49
3,80	4,28	4,37	367,08	4,40	4,40	-	-	-	50
240,16	219,50	224,33	415,43	224,00	224,00	225,00	230,00	225,00	51
32,61	27,59	27,14	279,02	27,25	27,00	26,50	27,25	27,25	52
39,93	37,26	36,76	377,93	36,50	37,00	36,25	36,00	37,00	53
2,23	1,88	1,91	110,63	1,90	1,90	1,95	1,95	1,95	54
2,70	2,43	2,45	141,91	2,45	2,45	2,48	2,48	2,48	55
16,70	15,63	14,40	126,87	14,13	13,92	13,88	14,13	14,63	56
45,44	43,82	40,85	359,90	39,75	40,75	40,75	41,25	40,75	57
17,7	17,3	15,3	235,18	15,0	15,4	15,0	...	...	58
4,46	4,64	4,66	380,05	4,64	4,70	4,70	4,76	4,76	59
45,01	42,76	39,68	349,59	39,50	38,75	38,50	37,50	38,50	60
16,2	16,7	15,1	232,60	15,4	15,0	14,8	...	...	61
4,06	4,12 ^p	3,80 ^p	220,10	3,78	3,78	3,78	3,42	3,42	62
248,8	250,6	212,0	233,52	208,0	208,0	198,0	198,0	198,0	63
-	256,3	221,0	243,44	220,0	220,0	205,0	205,0	205,0	64
34,49	33,29	31,11	274,09	31,00	30,00	30,25	32,00	33,00	65
3,31	3,01	3,05	176,66	3,05	3,05	3,05	3,05	3,05	66
1 235	1 138	1 185	762,67	1 150	1 200	1 200	1 200	1 200	67
31,11	37,28	34,74	11,57)	35,00	33,50	34,00	32,00	29,50	68
26,0	45,3	45,3	21,10)	45,3	45,3	45,3	...	...	69
2,32	4,40 ^p	3,85 ^p	12,49)	3,70	3,70	4,00	4,00	3,70	70
60,93	58,63	58,63	516,55	58,63	58,63	58,63	58,63	58,88	71
326,0	385,0	385,0	424,09	385,0	385,0	385,0	...	...	72
302,6	361,0	361,0	397,65	361,0	361,0	361,0	365,0	361,0	73
285,0	315,0	315,0	346,98	315,0	315,0	315,0	315,0	315,0	74
5,80	6,80 ^p	6,80 ^p	393,87	6,80	6,80	6,80	6,80	6,50	75
2,51	2,99	2,96	171,45	3,00	2,90	2,90	2,90	2,90	76
338,75	354,00	346,25	222,85	347,50	345,00	345,00	335,00	325,00	77
9,66	9,75	8,94	78,76	8,25	8,60	8,60	8,60	8,60	78
11,31	10,95	10,17	89,60	9,65	9,65	9,65	9,65	9,65	79
112,0	107,0	107,0	117,86	107,0	107,0	107,0	...	...	80
180,00	230,00	270,00	173,77	270,00	270,00	270,00	270,00	250,00	81
6,70	5,75	5,72	50,40	5,63	5,63	5,88	5,88	6,13	82
51,2,6	50,7,6	50,17,6	56,04	50,10,0	51,0,0	51,10,0	51,10,0	52,10,0	83
56,4,0	61,0,0	66,10,0	74,43	65,0,0	67,0,0	69,0,0	69,0,0	69,0,0	84
50,0,0	42,0,0	50,10,0	55,63	50,0,0	50,0,0	52,0,0	55,0,0	55,0,0	85
355,64	310,00	310,00	48,77	310,00	310,00	310,00	310,00	310,00	86

Lfd. Nr.	Ware	Marktort	Währungs- und Mengeneinheit	Jahr	
				1961	1962
				Originalwährung	
87	noch: <u>Leinsaat</u> kanad. Western I, Lfg. Ft. William	Winnipeg	kan.cts je 56 lbs	340,34	359,07
88	kanad. Nr. 1, lose, cif europ. Häfen, Terminlfg. <u>Kopra</u>	London	£ je 2240 lbs	54.12.7	53.17.3
89	philippinische, cif Kontinent	London	\$ je 2240 lbs	167,19	166,89
90	Mosambik, FM, cif Kontinent	London	Esc. je 1000 kg	4 914	4 856
91	Neue Hebriden, cif <u>Erdnüsse</u>	Marseille	FF je 100 kg	83,00	80,53
92	nigerische, geschält, cif Kontinent	London	£ je 2240 lbs	71.14.4a)	61.19.6
93	sudanische, 3 %, geschält, cif Kontinent <u>Palmkerne</u>	London	£ je 1000 kg	67.18.9	58.18.0
94	malaisische, cif	London	£ je 2240 lbs	48.14.8a)	49.3.9
95	westafrikanische, cif <u>Sojabohnen</u>	Marseille	FF je 100 kg	65,00	66,70
96	gelb, I/II, in Wagenladungen, erstnot. Monat	Chicago	cts je 60 lbs	266,31	244,82
97	kanadische, Nr. 2, gelb, lose, cif Terminlfg. <u>Rizinußsaat</u>	London	£ je 2240 lbs	41.14.9	38.4.0
98	ostafrikanische, cif Terminlieferung <u>Leinöl</u>	London	£ je 2240 lbs	62.5.11	51.17.9
99	roh, in Tanks, loco	New York	cts je lb	15,30	15,27
100	roh, argentinisches, lose, cif Terminlieferung	London	£ je 2240 lbs	101.15.2	92.3.9
101	belgisches, in Fässern, ab belg. Mühle <u>Baumwollsaatöl</u>	London	bfrs je 1000 kg	13 789	13 081
102	Prime summer yellow, erstnotierter Monat	New York	cts je lb	14,64	13,24
103	roh, lose, Exportpreis, fob New Orleans	New York	cts je lb	14,00	12,55
104	gewaschen, netto, lose, ab Mühle <u>Olivenöl</u>	Hull Area	£ je 2240 lbs	125.18.11	111.15.3
105	spanisches, eßbar, in Fässern, loco	New York	\$ je 7,6 lbs	2,41	2,67
106	spanisches, eßbar, 1 % fr. Fettsäure, fob	London	£ je 1000 kg	199.18.9	234.0.8
107	portugiesisches, geschwefelt, 3 % fr. Fettsäure, cif	London	£ je 1000 kg	89.11.3	72.17.4
108	geschwefelt, 3-4 % fr. Fetts., unversteuert <u>Kokosöl</u>	Mailand	Lire je kg	186	166
109	Manila, roh, in Tanks, unversteuert	New York	cts je lb	11,44	10,77
110	Straits, 3,5 % fr. Fettsäure, cif Terminlieferung	London	£ je 2240 lbs	86.11.4	85.6.9
111	westafrik., 3 % fr. Fettsäure, ab Mühle <u>Erdnußöl</u>	Marseille	FF je kg	1,38	1,34
112	roh, in Tanks, fot	New York	cts je lb	16,11	16,38
113	roh, indisches, 2 % fr. Fettsäure, lose, cif Terminlfg. <u>Palmöl</u>	London	£ je 2240 lbs	-	106.4.11a)
114	geklärt, in Tankwagen, fot	New York	cts je lb	11,82	11,63
115	kongolesisches, 6-8,5 % freie Fettsäure, cif <u>Sojaöl</u>	Antwerpen	bfrs je 1000 kg	11 290	10 750
116	roh, in Tankwagen, fob Decatur	New York	cts je lb	11,46	9,02
117	roh, lose, Exportpreis, fob New York <u>Rizinußöl</u>	New York	cts je lb	12,48	10,04
118	Nr. 3, techn., in Tanks	New York	cts je lb	19,25	19,09
119	Indian first, cif Terminlieferung <u>Ölkuchen</u>	London	£ je 2240 lbs	130.19.3	120.8.2
120	von Baumwollsaat, burmes., 43 % Protein, cif UK	London	£ je 2240 lbs	28.14.8	32.9.8
121	von Baumwollsaat, 46 % Protein, ab Lager	Aarhus	dkr je 100 kg	55,44	61,55
122	von Leinsaat, argentin., 38 % Protein, cif UK	London	£ je 2240 lbs	30.18.2	34.5.0a)
123	von Leinsaat, frei Station <u>Wolle</u>	Mailand	Lire je 100 kg	6 101	6 428a)
124	Schweiß-, 64's, ab Lager Groß-Boston, erstnot. Monat	New York	cts je lb	117,79	126,70
125	Low Crossbred-, argent., Vs 43/45, ungerrein. in bond	New York	cts je lb	77,18	70,58
126	Crossbred-, II. Sorte, 56's, neuseel., entfettet	London	d je lb	61,85	59,88

Monat				Stichtag					Lfd. Nr.
1962 März	Febr. 1963	März 1963		März 1963			April 1963		
Originalwährung			umger.in DM je 100 kg	Originalwährung					
				15.	22.	29.	5.	11.	
371,24	329,96	334,34	48,79	336,13	335,25	331,38	331,88	331,25	87
56.14.3	49.1.5	49.11.0	54,58	49.16.3	49.12.6	49.10.0	49.8.9	49.2.6	88
164,80	176,97	179,26	70,51	182,50	178,00	182,50	184,00	181,50	89
4 776	-	-	-	-	-	-	-	-	90
80,00	85,50	88,00	71,77	89,00	-	87,00	89,00	...	91
61.3.1	61.13.5	61.4.6	67,44	61.7.6	60.15.0	60.17.6	59.0.0	59.0.0	92
60.4.8	60.13.9	60.1.2	67,22	60.5.0	60.0.0	59.5.0	58.0.0	58.0.0	93
47.9.1	56.5.0	54.11.11	60,14	54.10.0	54.10.0	55.0.0	54.10.0	54.0.0	94
64,50	74,85	73,75	60,15	-	74,50	74,25	75,00	...	95
244,49	262,99	259,96	38,17	260,75	257,13	258,13	256,25	256,88	96
38.15.9	42.13.2	42.0.0	46,26	42.5.0	41.10.0	41.5.0	41.0.0	41.0.0	97
54.10.5	48.10.9	49.5.6	54,28	49.5.0	49.0.0	49.5.0	49.10.0	49.5.0	98
16,28	13,78	13,78	121,41	13,78	13,78	13,78	13,78	13,78	99
100.15.5	77.11.10	80.13.4	88,86	81.0.0	80.10.0	80.10.0	79.10.0	79.5.0	100
14 225	10 750	10 867	87,08	10 900	10 800	10 900	10 950	10 950	101
14,16	12,27	12,52	110,31	12,32	12,72	12,72	12,63	12,54	102
13,50	11,13	11,44	100,79	11,38	11,38	11,63	11,50	11,50	103
114.0.0	112.0.0	112.0.0	123,37	112.0.0	112.0.0	112.0.0	113.0.0	112.0.0	104
2,50	3,90	4,49	520,51	4,50	4,85	4,75	4,75	4,75	105
210.0.0	360.5.0	419.5.9	469,27	417.10.0	435.0.0	435.0.0	435.0.0	435.0.0	106
73.7.3	-	-	-	-	-	-	-	-	107
170	245	250	160,90	245	255	255	260	260	108
10,39	11,19	11,20	98,68	11,25	11,25	11,75	12,25	12,00	109
82.14.6	92.16.9	94.15.6	104,40	95.15.0	94.0.0	95.10.0	96.0.0	94.5.0	110
1,33	1,45	1,45	118,25	1,44	1,46	1,46	1,44	...	111
17,67	12,63	12,32	108,54	12,38	12,25	12,25	12,00	12,00	112
107.4.1	96.19.0	97.13.10	107,61	98.0.0	97.0.0	97.0.0	96.10.0	96.5.0	113
12,07	11,36	11,50	101,32	11,50	11,50	11,50	11,50	11,50	114
11 390	10 950	10 920	87,74	10 960	10 960	10 920	10 890	10 890	115
10,09	9,15	9,25	81,50	9,21	9,20	9,35	9,05	9,12 ^{e)}	116
11,13	10,11	10,21	89,95	10,21	10,10	10,25	10,05	10,05	117
19,25	18,75	18,75	165,19	18,75	18,75	18,75	18,75	18,75	118
126.10.0	113.14.3	114.7.7	125,99	113.10.0	114.0.0	113.0.0	110.10.0	111.10.0	119
29.13.6	32.9.0	29.2.6	32,08	-	-	29.0.0	28.15.0	28.7.6	120
57,30	72,18	68,55	39,71	68,80	68,80	65,30	63,30	62,30	121
31.16.10	36.10.10	34.18.5	38,47	35.3.9	34.15.0	33.15.0	...	...	122
6 294	7 750	7 400	47,63	7 450	7 250	7 150	7 150	7 150	123
124,96	134,60	134,90	1188,51	136,00	132,60	133,00	131,40	131,60	124
74,75	72,50	72,50	638,75	72,50	72,50	72,50	72,50	72,50	125
60,50	60,50	63,13	649,03	62,50	64,00	65,00	...	...	126

Lfd. Nr.	Ware	Marktort	Währungs- und Mengeinheit	Jahr	
				1961	1962
				Originalwährung	
	<u>noch: Wolle</u>				
127	Schweiß-, Type 78, erstnot. Monat	Sydney	dA je lb	107,19	110,18
128	Merino-, 64's, ab Versteigerungsraum	Australien	dA je lb	107,06a)	112,29
129	Merino-, 3 inches, 64's, im Fell	Melbourne	dA je lb	40,37	43,64
130	Crossbred-, 3 1/2 inches, 56-60's, im Fell	Melbourne	dA je lb	36,90	39,96
131	Kammzüge, Tops 64's warp, ölgekämmt	Bradford/UK	d je lb	106,04	107,39
132	Kammzüge, Tops 64's Bradford "B", erstnot. Monat	London	d je lb	98,00	100,53
133	Kammzüge, ab belg. Lager, erstnot. Monat	Antwerpen	bfrs je kg	127,25	129,23
	<u>Baumwolle</u>				
134	middling upland, 1 inch, loco	New York	cts je lb	34,30	35,43
135	middling upland, 1 inch, loco	New Orleans	cts je lb	31,93	33,22
136	amerik. middling, 1 inch, loco	Liverpool	d je lb	23,97	24,26
137	Karnak, sehr gute Qualität, Exportpreis fob	Alexandria	Tal. je 99,05 lbs	85,85	86,46
138	Kontrakt Nr. 5, loco	Sao Paulo	Crz je kg	133,51	183,78
139	pakistanische 289 F. SG	Karachi	Rupien je 37,32 kg	98,19	97,31
140	Mischkontrakt 1 1/16 inch., erstnotierter Monat	Bremen	DM je 100 kg	266,80	257,30
	<u>Rohseide</u>				
141	jap., weiß, 20-22 denier "AA", Kassapreis	New York	\$ je lb	5,18	6,07
142	gelb, 20-22 denier, extra, Exportnotierung	Mailand	Lire je kg	8 778a)	9 624
143	gelb, 20-22 denier "A", extra, Kassapreis	Yokohama	Yen je kg	3 891	4 587
144	weiß, 20-22 denier, cif	Hongkong	HK\$ je 133,3 lbs	3 738a)	4 134a)
	<u>Viskose-Reyon</u>				
145	150/40 denier, glänzend, auf Kegelspulen, fob	Ver. Staaten	cts je lb	82,00	82,00
146	150/40 denier, glänzend, auf Spinnkuchen	Ver. Königreich	d je lb	61,03	61,50
147	150/36 denier, glänzend, versteuert, auf Spinnk.	Mailand	Lire je kg	945	1 000
	<u>Viskose-Zellwolle</u>				
148	1,5-3 den., 1,5-2 inches, fob	Ver. Staaten	cts je lb	27,69	27,00
149	ab 1 1/2 den., versch.Längen, 14 Tg. netto Kasse	Ver. Königreich	d je lb	22,75	22,75
	<u>Protein-Stapelfaser</u>				
150	"Fibrolane", Wolltyp, ab 1 1/2 den., versch. Längen	Ver. Königreich	d je lb	42,00	42,00
	<u>Nylon-Stapelfaser</u>				
151	1,5 den., 1 1/8-4 1/2 inches, halbmatt, fob	Ver. Staaten	cts je lb	126,25	124,00
152	BNS-, 3-18 den., Kassapreis, ab Werk	Ver. Königreich	d je lb	116,67	109,00
	<u>Schwungflachs</u>				
153	flämischer "HC", Wasserröste, Exportprs., fr. Grenze	Courtrai	bfrs je 100 kg	4 150	4 104
154	flämischer "LDC", Tauröste, Exportprs., frei Grenze	Courtrai	bfrs je 100 kg	2 813	2 727
155	holländ. "TRH", Tauröste, Exportpreis, frei Grenze	Rotterdam	hfl je 100 kg	194,17	185,42
156	weißholländer "WD", Exportpreis, frei Grenze	Rotterdam	hfl je 100 kg	214,17	202,92
	<u>Rohhanf</u>				
157	Terzo corpo, ab Lager des Hanfkonsortiums	Mailand	Lire je 100 kg	35 113	35 085
158	Secondo basso, Bologna, cif UK	London	£ je 2240 lbs	240.1.3	262.0.0
	<u>Manilahanf</u>				
159	Davao I, cif	New York	cts je lb	29,01	23,17
160	Non Davao J 2, cif Kontinent	London	£ je 2240 lbs	112.12.9	110.7.1
161	Non Davao S 2, versteuert, cif Kontinent	Frankreich	FF je kg	2,50	1,99
	<u>Sisal</u>				
162	ostafrikanischer I, cif	New York	cts je lb	11,77	12,84
163	brasilianischer I, cif	New York	cts je lb	11,10	12,16
164	ostafrikanischer I, cif UK	London	£ je 2240 lbs	92.12.11	101.18.4
165	portugiesischer, versteuert, cif	Frankreich	FF je kg	1,17	1,33
	<u>Rohjute</u>				
166	indische, Mill Firsts, Offertenpreis, ex dock	New York	cts je lb	23,41a)	17,57
167	indische, LJA Firsts, cif Kontinent	London	£ je 2240 lbs	164.10.6	111.6.1
168	indische, Dundee Daisee 2-3, loco	Kalkutta	Rupien je 400 lbs	296,54	224,58
169	indische, First Grade, cif ital. Häfen	Mailand	£ je 2240 lbs	163.7.2	111.12.3
	<u>Rindshäute</u>				
170	Kuh-, leichte Packer-, naßges., erstnot. Monat	New York	cts je lb	17,06	16,94

Monat				Stichtag					Lfd. Nr.
1962 März	Febr. 1963	März 1963		März 1963			April 1963		
Originalwährung			umger.in DM je 100 kg	15.	22.	29.	5.	11.	
Originalwährung				Originalwährung					
111,19	120,48	121,78	1002,31	121,50	123,50	123,50	122,50	123,75 ^{c)}	127
113,75	126,25	127,50	1049,39	127,00	128,00	129,00	130,00	...	128
42,70	47,00	48,00	395,06	47,00	49,00	49,00	49,00	49,00	129
39,40	41,75	43,00	353,91	42,50	43,50	43,50	43,50	43,50	130
107,78	117,63	120,38	1237,61	121,00	122,00	123,00	124,00	124,00	131
99,48	108,06	109,03	1120,92	108,95	110,00	110,95	110,80	111,25	132
127,61	141,31	139,87	1120,78	139,75	140,00	141,00	139,75	140,50	133
35,65	35,49	35,85	315,85	35,90	35,90	35,90	35,95	35,95	134
33,49	33,59	33,73	297,17	33,75	33,75	33,75	33,75	33,75	135
24,45	24,15	24,15	248,28	24,15	24,15	24,15	24,05	23,85	136
81,25	89,00	89,00	.	89,00	89,00	89,00	90,00	90,00	137
164,42	258,70	258,70	224,74	258,70	258,70	258,70	256,70	256,70	138
99,49	87,66	92,33	207,79	93,10	92,45	91,95	90,05	88,60	139
259,60	263,10	264,50	264,50	265,00	265,50	265,80	265,00	264,00	140
5,40	7,61	7,99	7039,46	7,93	8,00	8,10	8,10	8,03	141
8 781	11 763	11 805	7597,70	11 825	11 850	11 825	11 850	11 800	142
4 129	6 144	6 476	7195,55	6 505	6 350 ^{c)}	6 500	6 430	6 300	143
3 728	5 565	5 609	6492,01	5 652	5 621	5 652	5 652	5 650	144
82,00	82,00	82,00	722,45	82,00	82,00	82,00	82,00	82,00	145
61,50	61,50	61,50	632,27	61,50	61,50	61,50	61,50	61,50	146
1 005	1 005	1 076	692,51	1 076	1 076	1 076	1 076	1 076	147
27,00	26,00	26,00	229,07	26,00	26,00	26,00	27,00 ^p	27,00 ^p	148
22,75	22,75	22,75	233,89	22,75	22,75	22,75	22,75	22,75	149
42,00	42,00	42,00	431,80	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	150
124,00	124,00	124,00	1092,48	124,00	124,00	124,00	124,00	124,00	151
109,00	109,00	109,00	1120,63	109,00	109,00	109,00	109,00	109,00	152
4 100	4 100	4 100	328,53	4 100	4 100	4 100	...	...	153
2 625	3 000	3 000	240,39	3 000	3 000	3 000	...	...	154
180,00	210,00	207,50	230,61	207,50	207,50	207,50	...	...	155
200,00	222,50	222,50	247,28	222,50	222,50	222,50	...	...	156
35 085	35 085	35 085	225,81	35 085	35 085	35 085	35 085	35 085	157
262.0.0	262.0.0	262.0.0	288,60	262.0.0	262.0.0	262.0.0	...	...	158
25,30	21,92	23,19	204,31	22,75	22,75	24,50	24,50	24,50	159
110.8.0	126.0.0	139.0.0	153,11	143.0.0	143.0.0	143.0.0	143.0.0	144.0.0	160
2,12	2,01	2,30	187,58	2,31	2,44	2,30	2,25	2,16	161
12,34	17,63	18,56	163,52	18,63	18,63	18,63	18,63	18,63	162
11,15	17,75	-	-	-	-	-	-	-	163
97.10.5	138.18.11	147.0.0	161,92	148.0.0	148.0.0	148.0.0	148.0.0	148.0.0	164
1,26	-	1,96	159,85	-	1,97	1,95	1,95	1,83	165
18,60	-	-	-	-	-	-	-	-	166
116.14.6	118.2.0	114.1.11	125,68	114.0.0	114.0.0	113.0.0	110.0.0	109.0.0	167
220,00	220,00	220,00	101,85	220,00	220,00	220,00	220,00	220,00	168
118.2.0	119.3.4	114.18.0	126,57	114.10.0	115.0.0	116.0.0	112.0.0	110.10.0	169
18,66	14,01	13,79	121,49	14,00	13,55	13,19	13,25	13,06	170

Lfd. Nr.	Ware	Markort	Währungs- und Mengeinheit	Jahr	
				1961	1962
				Originalwährung	
	noch: <u>Rindshäute</u>				
171	Stier-, Packer-, über 58 lbs schwer	Chicago	cts je lb	14,86	15,20
172	Frigorificos, schwere Ochsen, 25 kg, gesalzen, c&f UK	London	d je lb	16,06	15,71
173	B.A. Americanos, trocken-gesalzen, c&f UK	London	d je lb	19,30	19,07
174	Kap-, trocken, 18-22 lbs, 1. Qualität, c&f UK	London	d je lb	20,03	18,43
	<u>Kalbfelle</u>				
175	Collector, 9-12 lbs, ungeschoren	New York	\$ je Fell	8,61	7,78
176	Firsts, unter 8 lbs	Manchester	d je lb	54,40	49,03
	<u>Naturkautschuk</u>				
177	RSS I, frei Fahrzeug, ex dock	New York	cts je lb	30,05	29,03
178	RSS I, cif Kontinent, erstnot. Monat	London	d je lb	24,61	23,10
179	RSS I, in Ballen, Erz.-VPr., Terminlfg., fob	Singapur	M\$ -cts je lb	83,59	78,40
	<u>Kunstkautschuk</u>				
180	Butadien/Styren "S 1000", Grundprs.	Ver. Staaten	cts je lb	24,01	23,00
181	Neoprene "GN-A", Grundpreis	Ver. Staaten	cts je lb	41,00	41,00
182	Butadien/Styren "1500", Grundpreis	Ver. Königreich.	d je lb	.	21,38
183	Butyl, unverst., frei Waggon ab Importhäfen	Frankreich	FF je kg	2,75	2,71
184	S. B. R. 1500, Mengen von 10 t, frei Werk	Mailand	Lire je kg	344	317
	<u>Steinkohle</u>				
185	Anthrazit Stove, ab Zeche	Pennsylvanien	\$ je 2000 lbs	13,42	13,42
186	Gasflamm-, Stücke, ab Zeche Ruhrrevier	BR-Deutschland	DM je 1000 kg	64,50	65,30
187	Fett-, 50/80 mm, ab nordfranz. Zeche	Frankreich	FF je 1000 kg	75,00	75,00
188	Flamm-, polnische, 40/80 mm, in Wagenladungen	Mailand	Lire je 1000 kg	11 653	11 808
189	Gasflamm-, amerikan., 50/75 mm, in Wagenladungen	Mailand	Lire je 1000 kg	12 226	12 333
	<u>Koks</u>				
190	Hütten-, fot Ofen, Standard	Connellsville	\$ je 2000 lbs	15,25	15,25
191	Hütten-, fot Ofen, Nordostküste	Durham	s.d. je 2240 lbs	177,6	177,6
192	Hütten-, über 90 mm, grob, ab nordfranz. Zeche	Frankreich	FF je 1000 kg	97,00	98,19
193	Hütten-, 40-70 mm, in Wagenladungen	Mailand	Lire je 1000 kg	18 716	18 956
	<u>Erdöl</u>				
194	Pennsylvanien, 44,6 ⁰ Bé, ab Bohrfeld	Bradford/USA	\$ je 42 gals	4,79	4,63
195	Venezuela, Tia Juana Medium, 26-26,9 ⁰ Bé, fob Amuay	Venezuela	\$ je 42 gals	2,30	2,30
196	Aramco, 36-36,9 ⁰ Bé, fob Ras Tanura	Saudi Arabien	\$ je 42 gals	1,84	1,84
197	Kirkuk, 36-36,9 ⁰ Bé, fob Tripoli/Libanon	Irak	\$ je 42 gals	2,21	2,21
198	Iran 34-34,9 ⁰ Bé, fob Abadan	Iran	\$ je 42 gals	1,73	1,73
199	Kuweit, 31-31,9 ⁰ Bé, fob Mina-al-Ahmadi	Kuweit	\$ je 42 gals	1,59	1,59
200	Algerien, 40 ⁰ Bé, fob Bougie	Algerien	\$ je 42 gals	2,65a)	2,65
201	Zelten, 39-39,9 ⁰ Bé, fob Marsa el Brega	Libyen	\$ je 42 gals	2,21	2,21
	<u>Benzin</u>				
202	80 Oktan "R", regulär, Exportpreis fob	Aruba	cts je gallon	8,42	7,79
203	98 Oktan "R", premium, Exportpreis fob	Aruba	cts je gallon	11,71	11,44
204	90 Oktan "R", fob Abadan	Iran	cts je gallon	9,23	9,24
	<u>Dieselloil</u>				
205	53-57 Dieselindex, Exportpreis fob	Aruba	cts je gallon	8,59	8,33
206	53 Dieselindex Min., fob Abadan	Iran	cts je gallon	8,10	8,10
207	Marine-, ex wharf UK	Ver. Königreich	s.d. je 2240 lbs	229,31/2	225,6
208	Marine-, fob Abadan	Iran	\$ je 42 gals	3,00	3,00
	<u>Heizöl</u>				
209	schwer, Grad C, Exportpreis fob	Aruba	\$ je 42 gals	2,00	2,00
210	schwer, Grad C, fob	New York Harbor	\$ je 42 gals	2,62	2,54
211	leicht, Nr. 2, Exportpreis fob	Aruba	cts je gallon	8,27	8,03
212	leicht, Nr. 2, fob Abadan	Iran	cts je gallon	7,70	7,70
	<u>Eisenerz</u>				
213	Bessemer, Mesabi, 51,5 % Fe, ab Kai	US Lake Superior	\$ je 2240 lbs	11,60	11,00
214	Non-Bessemer, Mesabi, 51,5 % Fe, ab Kai	US Lake Superior	\$ je 2240 lbs	11,45	10,85
215	brasilian., 68-69 % Fe, fob brasil. Häfen	New York	\$ je 2240 lbs	11,20	11,20

Monat				Stichtag					Lfd. Nr.
1962	1963		umger.in DM je 100 kg	März 1963			April 1963		
März	Febr. 1963	März 1963		15.	22.	29.	5.	11.	
Originalwährung			Originalwährung						
13,88	12,00	11,63	102,46	11,75	11,75	11,75	11,25	10,75	171
16,50	13,69	14,00	143,93	14,00	14,00	14,25	14,25	14,25	172
18,00	18,00	18,00	185,06	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00	173
18,00	19,00	19,00	195,34	19,00	19,00	19,00	19,00	19,00	174
9,00	6,03	6,25	524,42	6,25	6,25	6,25	5,75	5,50	175
53,07	40,25	-	-	-	-	-	-	-	176
29,05	29,07	27,69	243,96	27,50	27,50	27,50	27,50	27,38	177
23,66	23,06	22,32	229,47	22,38	22,41	22,47	22,47	22,41	178
80,18	78,39	75,69	218,04	76,13	76,38	76,56	76,25	76,38	179
23,00	23,00	23,00	202,64	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	180
41,00	41,00	41,00	361,22	41,00	41,00	41,00	41,00	41,00	181
21,75	19,50	19,50	200,48	19,50	19,50	19,50	19,50	19,50	182
2,71	2,71	2,71	221,01	2,71	2,71	2,71	2,71	2,71	183
312	309	309	198,87	309	309	309	309	309	184
14,25	14,00	14,13	6,22	14,13	14,13	14,13	14,13	14,13	185
64,50	66,10	66,10	6,10	66,10	66,10	66,10	66,10	66,10	186
75,00	75,00	75,00	6,12	75,00	75,00	75,00	75,00	75,00	187
11 850	12 050	15 750	10,14	15 750	15 750	15 750	15 750	15 750	188
12 200	13 100	-	-	-	-	-	13 100	13 100	189
15,25	15,25	15,25	6,72	15,25	15,25	15,25	15,25	15,25	190
177,6	177,6	177,6	9,78	177,6	177,6	177,6	177,6	177,6	191
97,00	100,00	100,00	8,16	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	192
19 175	19 175	19 175	12,34	19 175	19 175	19 175	19 275	19 275	193
4,63	4,63	4,63	11,64)	4,63	4,63	4,63	4,63	4,63	194
2,30	2,30	2,30	5,78)	2,30	2,30	2,30	2,30	2,30	195
1,84	1,84	1,84	4,63)	1,84	1,84	1,84	1,84	1,84	196
2,21	2,21	2,21	5,56)	2,21	2,21	2,21	2,21	2,21	197
1,73	1,73	1,73	4,35)	1,73	1,73	1,73	1,73	1,73	198
1,59	1,59	1,59	4,00)	1,59	1,59	1,59	1,59	1,59	199
2,65	2,33	2,33	5,86)	2,33	2,33	2,33	2,33	2,33	200
2,21	2,21	2,21	5,56)	2,21	2,21	2,21	2,21	2,21	201
8,00	7,46	7,30	7,89)	7,30	7,30	7,30	7,30	7,30	202
11,58	10,98	10,90	11,51)+	10,90	10,90	10,90	10,90	10,90	203
9,30	9,16	8,90	9,40)	8,90	8,90	8,90	8,90	8,90	204
8,60	8,52	8,60	9,08)	8,60	8,60	8,60	8,60	8,60	205
8,10	8,13	8,30	8,76)	8,30	8,30	8,30	8,30	8,30	206
225,6	193,0	193,87/7	9,85)	193,0	193,0	195,6	195,6	195,6	207
3,00	3,01	3,05	7,67)	3,05	3,05	3,05	3,05	3,05	208
2,00	2,00	2,00	5,03)	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	209
2,62	2,51	2,51	6,31)	2,51	2,51	2,51	2,51	2,51	210
8,30	8,22	8,30	8,76)	8,30	8,30	8,30	8,30	8,30	211
7,70	7,73	7,90	8,23)	7,90	7,90	7,90	7,90	7,90	212
11,60	10,80	10,80	4,25	10,80	10,80	10,80	10,80	10,80	213
11,45	10,65	10,65	4,19	10,65	10,65	10,65	10,65	10,65	214
22,25	11,20	11,20	4,41	11,20	11,20	11,20	11,20	11,20	215

Lfd. Nr.	Ware	Markttort	Währungs- und Mangeneinheit	Jahr	
				1961	1962
				Originalwährung	
	noch: <u>Eisenerz</u>				
216	Kiruna D, 60 % Fe, 1,8 % P cif Rotterdam	Schweden	skr je 1000 kg	59,50	56,00
217	Minette, 32 % Fe, kalkhaltig, ab Grube La Mourière	Frankreich	FF je 1000 kg	17,30	17,30
	<u>Hämatit-Gießereiroheisen</u>				
218	bis 3 % Si, 0,08-0,12 % P, Frachtl. Oberhausen-West	BR-Deutschland	DM je 1000 kg	295,50	290,50
219	2 % Si, 0,03-0,05 % P, ab 10 lts, fr. Käufer	Ver. Königreich	£ je 2240 lbs	24.1.6	24.18.8
220	2,5-3 % Si, 0,08-0,12 % P, Frachtl. Longwy	Frankreich	FF je 1000 kg	348,20	348,20
221	2,5-3 % Si, 0,06-0,08 % P, Frachtl. Seraing	Belgien	bfrs je 1000 kg	4 350	4 350
222	0,08-0,12 % P, frei Wagen Mailand	Mailand	Lire je 1000 kg	43 750	43 610
	<u>Stahlschrott</u>				
223	schwerer Schmelz- I, frei Käufer	Pittsburgh	\$ je 2240 lbs	35,22	29,28
224	schwerer, in 500-lts-Ladungen, N.O.-Küste	Ver. Königreich	£ je 2240 lbs	11.8.3	11.8.3
225	schwerer, Siemens-Martin, frei Verbraucher	Belgien	bfrs je 1000 kg	2 120	1 681
226	schwerer, 150x50x50, kompl. Wagenldg. Ankpr.	Frankreich	FF je 1000 kg	.	.
227	schwerer, 150x50x50, frei Wagen, ab Lager	Mailand	Lire je 100 kg	2 677	2 367
	<u>Halbzeug</u>				
228	Walzknüppel, Bessemer-Güte, Inlandspreis, ab Werk	Pittsburgh	\$ je 2240 lbs	89,60	89,60
229	Walzknüppel, Thomas-Güte, in 100-lts-Ladungen	Ver. Königreich	£ je 2240 lbs	31.18.10	32.9.2
230	Vorblöcke, Thomas-Güte, Frachtlage Thionville	Frankreich	FF je 1000 kg	341,80	351,78
231	Walzknüppel, Thomas-Güte, Frachtlage Clabecq	Belgien	bfrs je 1000 kg	4 250	3 758
	<u>Stabstahl</u>				
232	warmgewalzt, Bessemergüte, Exportpreis fob	Ver. Staaten	\$ je 100 lbs	6,44	6,44
233	rounds + squares, 5/8-2 3/4", Exportpreis fob	Ver. Königreich	£ je 2240 lbs	41.12.6	41.12.6
234	Betonrundstahl, Thomas-Güte, bis 1/2", Exportprs. fob	Montanunion	\$ je 1000 kg	87,17	73,07
235	Rundstahl, SM-Güte, 3/4-1", Exportpreis fob	Japan	\$ je 1000 kg	98,75	79,96
	<u>Formstahl</u>				
236	Winkel und Träger, Bessemergüte, Exportpreis fob	Ver. Staaten	\$ je 100 lbs	5,76	5,73
237	Winkel und Träger, S.M.-Güte, Exportpreis fob	Ver. Königreich	£ je 2240 lbs	38.12.6	38.12.6
238	Winkel und Träger, Thomasgüte, Exportpreis fob	Montanunion	\$ je 1000 kg	93,36	85,75
239	Träger, S.M.-Güte, Exportpreis fob	Japan	\$ je 1000 kg	125,96	100,50
	<u>Grobbleche</u>				
240	Behälter-, warmgewalzt, Exportpreis fob	Ver. Staaten	\$ je 100 lbs	5,43	5,38
241	3/16 inch und stärker, S.M.-Güte, Exportpreis fob	Ver. Königreich	£ je 2240 lbs	41.12.0	41.12.0
242	3/8 inch und stärker, Thomasgüte, Exportpreis fob	Montanunion	\$ je 1000 kg	94,89	93,49
243	1/8" x 4 ft x 8 ft, S.M.-Güte, Exportpreis fob	Japan	\$ je 1000 kg	119,67	114,93
	<u>Feinbleche</u>				
244	18 gauge, warmgewalzt, Exportpreis fob	Ver. Staaten	\$ je 100 lbs	5,18	5,18
245	17-20 gauge, kaltgewalzt, Exportpreis fob	Ver. Königreich	£ je 2240 lbs	54.12.6	52.2.3
246	20 gauge, kaltgewalzt, SPO, Exportpreis fob	Montanunion	\$ je 1000 kg	126,82	123,80
	<u>Weißblech</u>				
247	feuerverzinkt, 1,25 lbs-Auflage, Exportpreis fob	Pittsburgh	\$ je 107 lbs	10,87	10,87
248	feuerverzinkt, Mengen von 15-50 lts, fot Herst.-Werk	Ver. Königreich	£ je 108 lbs	3.7.3	3.10.6
249	feuerverzinkt, 14"x 20", 112 Tafeln, Exportpreis fob	Cardiff	£ je 108 lbs	3.16.0	3.13.3
250	feuerverzinkt, 1,25 lbs Auflage, Exportpreis fob	Japan	\$ je 1000 kg	210,42	205,00
	<u>Gezogener Draht</u>				
251	geglüht, Exportpreis fob	Ver. Staaten	\$ je 100 lbs	9,03	9,03
252	geglüht, BWG 8, Exportpreis fob	Japan	\$ je 1000 kg	123,23	109,21a)
253	blanker Nagel-, Exportpreis fob	BR-Deutschland	\$ je 1000 kg	107,35a)	96,44
254	galvan., Exportpreis fob	Frankreich	\$ je 1000 kg	123,69	112,83
	<u>Elektrolyt-Kuoper</u>				
255	Drahtbarren, Grubenhüttenpreis, fr. Verbr.-Werk Ver.St.	Ver. Staaten	cts je lb	30,32	31,00
256	Drahtbarren, Lohnhüttenpreis, fr. Verbr.-Werk Ver.St.	Ver. Staaten	cts je lb	30,31	31,00
257	Drahtbarren, Exportpreis fas	New York	cts je lb	28,04	28,64
258	Drahtbarren, Kassapreis, Übernahme im Lagerhaus	London	£ je 2240 lbs	229.11.5	233.19.8
259	Drahtbarren, Erlösnotiz, cif europ. Häfen	London	£ je 2240 lbs	230.9.9	234.15.5
260	Drahtbarren, Grundpreis, ab Werk, unverst.	Belgien	bfrs je kg	31,75	32,22

Monat				Stichtag					Lfd. Nr.
1962	1963		umger.in DM je 100 kg	März 1963			April 1963		
März	Febr. 1963	März 1963		15.	22.	29.	5.	11.	
Originalwährung				Originalwährung					
56,00	52,50	52,50	4,04	52,50	52,50	52,50	52,50	52,50	216
17,30	17,30	17,30	1,41	17,30	17,30	17,30	17,30	17,30	217
285,50	275,50	275,50	27,55	275,50	275,50	275,50	275,50	275,50	218
25.1.6	25.1.6	25.1.6	27,62	25.1.6	25.1.6	25.1.6	25.1.6	25.1.6	219
348,20	348,20	348,20	28,40	348,20	348,20	348,20	348,20	348,20	220
4 350	4 350	4 350	34,86	4 350	4 350	4 350	4 350	4 350	221
43 750	42 500	42 500	27,35	42 500	42 500	42 500	42 500	42 500	222
33,02	28,03	28,57	11,24	28,00	28,00	31,00	30,50	30,50p	223
11.8.3	11.8.3	11.8.3	12,57	11.8.3	11.8.3	11.8.3	11.8.3	11.8.3	224
1 900	1 500	1 569	12,57	1 575	1 575	1 575	1 575	1 575	225
56,00	94,00	94,00	7,67	94,00	94,00	94,00	94,00	94,00	226
2 550	2 050	2 050	13,19	2 050	2 050	2 050	2 050	2 050	227
89,60	89,60	89,60	35,24	89,60	89,60	89,60	89,60	89,60	228
32.10.6	32.10.6	32.10.6	35,83	32.10.6	32.10.6	32.10.6	32.10.6	32.10.6	229
341,80	367,40	367,40	29,96	367,40	367,40	367,40	367,40	367,40	230
3 750	3 750	3 750	30,05	3 750	3 750	3 750	3 750	3 750	231
6,44	6,44	6,44	56,74	6,44	6,44	6,44	6,44	6,44	232
41.12.6	41.12.6	41.12.6	45,85	41.12.6	41.12.6	41.12.6	41.12.6	41.12.6	233
73,97	71,47	70,63	28,23	70,50	70,50	70,50	70,50	70,50	234
86,00	80,00	80,00	31,97	80,00	80,00	80,00	...	...	235
5,73	5,73	5,73	50,48	5,73	5,73	5,73	5,73	5,73	236
38.12.6	38.12.6	38.12.6	42,55	38.12.6	38.12.6	38.12.6	38.12.6	38.12.6	237
92,50	76,69	75,69	30,25	75,50	75,50	75,50	75,00	75,00	238
112,50	88,00	88,00	35,17	88,00	88,00	88,00	...	...	239
5,38	5,38	5,38	47,40	5,38	5,38	5,38	5,38	5,38	240
41.12.0	41.12.0	41.12.0	45,82	41.12.0	41.12.0	41.12.0	41.12.0	41.12.0	241
88,67	83,50	83,38	33,32	83,00	83,50	83,00	83,00	82,50	242
119,20	113,20	113,20	45,24	113,20	113,20	113,20	...	...	243
5,18	5,18	5,18	45,64	5,18	5,18	5,18	5,18	5,18	244
52.0.0	52.0.0	52.0.0	57,28	52.0.0	52.0.0	52.0.0	52.0.0	52.0.0	245
124,11	110,81	110,38	44,11	110,50	110,00	110,50	111,50	111,50	246
10,87	10,87	10,87	89,50	10,87	10,87	10,87	10,87	10,87	247
3.10.11	3.10.11	3.10.11	81,01	3.10.11	3.10.11	3.10.11	3.10.11	3.10.11	248
3.13.0	3.13.0	3.13.0	83,39	3.13.0	3.13.0	3.13.0	3.13.0	3.13.0	249
205,00	205,00	205,00	81,92	205,00	205,00	205,00	...	...	250
9,03	9,03	9,03	79,56	9,03	9,03	9,03	9,03	9,03	251
-	110,00	110,00	43,96	110,00	110,00	110,00	...	...	252
98,00	95,00	95,00	37,96	95,00	95,00	95,00	95,00	95,00	253
116,00	110,50	110,50	44,16	110,50	110,50	110,50	110,50	110,50	254
31,00	31,00	31,00	273,12	31,00	31,00	31,00	31,00	31,00	255
31,00	31,00	31,00	273,12	31,00	31,00	31,00	31,00	31,00	256
28,73	28,56	28,53	251,36	28,55	28,58	28,50	28,55	28,45	257
234.16.2	234.2.11	234.2.6	257,89	234.2.6	234.2.6	234.2.6	234.2.6	234.2.6	258
235.1.9	234.10.1	234.9.11	258,30	234.12.8	234.12.7	234.13.4	234.2.1	234.15.7	259
32,25	32,25	32,25	258,42	32,25	32,25	32,25	32,25	32,25	260

Lfd. Nr.	Ware	Markort	Währungs- und Mengeneinheit	Jahr	
				1961	1962
				Originalwährung	
261	noch: <u>Elektrolyt-Kupfer</u> Drahtbarren, 99,9 % Cu, ab Werk	Mailand	Lire je kg	450,00	453,75
	<u>Blei</u>				
262	Grad A und B, 99,73-99,85 % Pb, Inlandspreis	New York	cts je lb	10,87	9,63
263	Virgin brands, common grades	Montreal	kan.cts je lb	10,21	9,92
264	Weich-, raff., 99,97 % Pb, Kassaprs., Übern. i. Lagerhaus	London	£ je 2240 lbs	64.4.2	56.6.5
	<u>Zinn</u>				
265	Prime Western, Inlandspreis	East St. Louis	cts je lb	11,54	11,63
266	Prime Western	Montreal	kan.cts je lb	11,98	11,50
267	98 % Zn, Ingots, Kassaprs., Übernahme im Lagerhaus	London	£ je 2240 lbs	77.15.2	67.9.2
268	Good ordinary brands, Grundpreis ab Werk	Belgien	bfrs je kg	11,15	10,50
	<u>Zinn</u>				
269	malaiisches, ab Werk	Singapur	M\$ je 60,479 kg	447,07	447,82
270	Straits, 99,8 % Sn	New York	cts je lb	113,31	114,65
271	99,75 % Sn, Kassapreis, Übernahme im Lagerhaus	London	£ je 2240 lbs	887.18.11	896.12.8
	<u>Nickel</u>				
272	Elektro-Kathoden, 99 % Ni, fob Pt. Colborne	New York	cts je lb	77,65	79,90
273	raffiniert, frei Käufer UK	London	£ je 2240 lbs	630.3.4	649.2.2
274	Anodenschrott, freier Marktpreis	London	£ je 2240 lbs	583.17.1	583.1.1
	<u>Aluminium</u>				
275	ab 99,5 % Al, Ingots à 50 lbs, fr. Käuferwerk	New York	cts je lb	25,46	23,88
276	ab 99,5 % Al, Ingots, kanad. u. einheim. frei Käuferwerk	London	£ je 2240 lbs	186.0.0	180.14.0
277	ab 99,5 % Al, Ingots, sonstige Herkünfte, fr. Käuferw.	London	£ je 2240 lbs	170.9.5	157.11.3
278	Primär- 99,5 % Al, Exportpreis frei europ. Käuferwerk	Montreal	US-cts je lb	23,25	22,59
	<u>Quecksilber</u>				
279	in Flaschen, loco	New York	\$ je 76 lbs	197,04	191,27
280	in Flaschen, loco	London	£ je 76 lbs	64.18.6	61.11.2
281	in Flaschen, loco	Mailand	Lire je kg	5 050	4 750
	<u>Silber</u>				
282	999/1000, in Barren	New York	cts je 31,103 g	92,45	108,38
283	999/1000, in Barren	London	d je 31,103 g	80,28	91,51
	<u>Gold</u>				
284	1000/1000, in Barren	London	s.d. je 31,103 g	250.11 ⁵ /6	250.1
	<u>Platin</u>				
285	raffiniert	New York	\$ je 31,103 g	83,50	83,50
286	raffiniert	London	£ je 31,103 g	30.5.0	30.5.0
	<u>Zement</u>				
287	Portland-, in Säcken, frei N.Y.	New York	\$ je 170,55 kg	4,20	4,27
288	Portland-, in 6-lts-Ladungen	London	s.d. je 2240 lbs	114.5 ¹ /3	116.0
	<u>Holz</u>				
289	Rund-, Tiama, Ghana, cif	Liverpool	£ je 2240 lbs	16.12.2	18.3.6
290	Rund-, Iroko, Ghana, cif	Liverpool	£ je 2240 lbs	16.8.6	16.9.11
291	Rund-, Lagos Mahagoni, Ghana, cif	Liverpool	£ je 2240 lbs	27.16.3	28.2.9
292	Rund-, Iroko, Ø-Preis, Lfg. Elfenbeink., fob	Bingerville	CFA frs je cbm	9 704	8 792
293	Rund-, Makoré, Ø-Preis, Lfg. Elfenbeink., fob	Bingerville	CFA frs je cbm	9 548	9 375
294	Rund-, Limba, Lfg. Kongo, cif	Antwerpen	bfrs je cbm	2 704	2 690
295	Schnitt-, Kambala, Lfg. Kongo, cif	Antwerpen	bfrs je cbm	4 379	4 273
296	Schnitt-, Limba, Lfg. Kongo, cif	Antwerpen	bfrs je cbm	5 017	4 950
297	Bretter, Buchen-, slowenische, I. Qual., ab Lager	Mailand	Lire je cbm	71 634	71 500
298	Bretter, Eichen-, slowenische, I. Qual., ab Lager	Mailand	Lire je cbm	96 242	98 500
	<u>Holzschliff</u>				
299	skandin., naß, Kontraktpreis, cif Ostküste UK	Ver. Königreich	£ je 2240 lbs	28.10.0	28.10.0
300	weiß, 90/100 trocken, Exportpreis nach UK	Norwegen	nkr je 1016 kg	570	570
301	skandin., Kontraktpreis, cif nordw.-europ. Häfen	Schweden	skr je 1000 kg	400	400
302	import. Tannen-, lufttrocken, frei Bahnstation	Mailand	Lire je 100 kg	6 451	6 460
	<u>Sulfit-Zellstoff</u>				
303	skandin. ungebl., Kontraktpreis, cif Ostküste UK	Ver. Königreich	£ je 2240 lbs	48.5.1	47.0.0

Monat				Stichtag					Lfd. Nr.
1962 März	Febr. 1963	März 1963		März 1963			April 1963		
Originalwährung			umger. in DM je 100 kg	15.	22.	29.	5.	11.	
457,50	452,50	452,50	291,23	452,50	452,50	452,50	452,50	452,50	261
9,50	10,50	10,50	92,51	10,50	10,50	10,50	10,50	10,50	262
10,00	10,50	10,50	85,81	10,50	10,50	10,50	10,50	10,50	263
60.12.1	54.13.8	55.14.11	61,41	55.6.3	56.1.3	56.18.9	57.7.6	57.18.9	264
12,00	11,50	11,50	101,32	11,50	11,50	11,50	11,50	11,50	265
11,50	11,50	11,50	93,99	11,50	11,50	11,50	12,00	12,00	266
69.7.1	69.11.0	71.13.1	78,93	71.1.3	73.3.9	73.6.3	73.10.0	74.8.9	267
10,50	10,50	10,50	84,14	10,50	10,50	10,50	10,50	10,50	268
480,45	426,83	431,08	931,36	431,38	430,25	431,38	440,00	443,13	269
123,11	108,60	109,25	962,53	109,37	109,37	109,37	111,25	112,75	270
961.19.9	852.2.6	856.2.10	943,06	856.10.0	852.5.0	855.15.0	869.15.0	880.10.0	271
81,25	79,00	79,00	696,02	79,00	79,00	79,00	79,00	79,00	272
660.0.0	642.0.0	642.0.0	707,18	642.0.0	642.0.0	642.0.0	642.0.0	642.0.0	273
595.0.0	592.10.0	592.10.0	652,65	592.10.0	592.10.0	592.10.0	592.10.0	592.10.0	274
24,00	22,50	22,50	198,23	22,50	22,50	22,50	22,50	22,50	275
180.0.0	180.0.0	180.0.0	198,27	180.0.0	180.0.0	180.0.0	180.0.0	180.0.0	276
161.0.0	158.10.0	160.10.0	176,79	161.10.0	159.10.0	159.10.0	159.10.0	159.10.0	277
22,50	22,50	22,50	198,23	22,50	22,50	22,50	22,50	22,50	278
190,91	188,00	188,00	2179,40	188,00	188,00	188,00	188,00	188,00	279
62.6.4	61.0.0	60.12.4	1967,98	61.0.0	60.0.0	60.0.0	60.0.0	60.0.0	280
4 750	4 750	4 750	3057,10	4 750	4 750	4 750	4 750	4 750	281
101,50	125,64	127,14	163,35)	128,00	127,50	126,70	127,30	127,50	282
84,61	107,62	109,15	163,65)	110,00	109,50	108,75	109,75	109,75	283
249.3	250.3	250.7 ⁴ /5	4,51)+	250.9	250.8 ¹ /4	250.9 ¹ /2	250.7 ³ /4	250.9 ¹ /4	284
83,50	83,50	83,50	10,73)	83,50	83,50	83,50	78,50	78,50	285
30.5.0	30.5.0	30.5.0	10,88)	30.5.0	30.5.0	30.5.0	28.10.0	28.10.0	286
4,30	3,85	3,85	9,02	3,85	3,85	3,85	3,85	3,85	287
116.0	116.0	116.0	6,39	116.0	116.0	116.0	...	...	288
18.3.0	-	21.3.0	23,30	21.3.0	21.3.0	21.3.0	...	...	289
16.17.7	-	15.12.0	17,18	15.12.0	15.12.0	15.12.0	...	...	290
28.10.6	-	25.0.0	27,54	25.0.0	25.0.0	25.0.0	...	...	291
8 750	9 000	9 000	145,84)	9 000	9 000	9 000	...	...	292
9 500	9 250	9 250	149,89)	9 250	9 250	9 250	...	...	293
2 675	2 000	2 000	160,26)	2 000	2 000	2 000	...	...	294
4.200	4 600	4 550	364,59)+	4 550	4 550	4 550	...	...	295
4 950	4 975	4 975	398,65)	4 975	4 975	4 975	...	...	296
71 500	71 500	71 500	460,17)	71 500	71 500	71 500	71 500	71 500	297
98 500	98 500	98 500	633,95)	98 500	98 500	98 500	98 500	98 500	298
28.10.0	28.10.0	28.10.0	31,39	28.10.0	28.10.0	28.10.0	28.10.0	28.10.0	299
570	570	570	31,38	570	570	570	570	570	300
400	400	400	30,80	400	400	400	400	400	301
6 450	6 500	6 500	41,83	6 500	6 500	6 500	6 500	6 500	302
47.0.0	43.0.0	43.0.0	47,37	43.0.0	43.0.0	43.0.0	43.0.0	43.0.0	303

Lfd. Nr.	Ware	Markort	Währungs- und Mengeneinheit	Jahr	
				1961	1962
				Originalwährung	
304	noch: <u>Sulfit-Zellstoff</u> ungebleicht und gebleicht	Österreich	S je 100 kg	450,00	461,50
305	ungebl., Kontraktprs., cif nordw.-europ.Häfen	Schweden	skr je 1000 kg	686,50	655,00a)
306	ungebleicht, Importeur-Verkaufspreis <u>Azeton</u>	Mailand	Lire je 100 kg	9 477	9 548
307	Ladungen ab 10 lts, frei Käufer UK	London	£ je 2240 lbs	80.0.0	77.10.0
308	rein, 99 %, frei Verkäuferlager <u>Formaldehyd</u>	Mailand	Lire je kg	91,63	78,60
309	40 % in Behältern, frei Bahnstation	London	£ je 2240 lbs	31.0.0	31.0.0
310	36 %, frei Großhandelslager <u>Phenol</u>	Mailand	Lire je kg	65,00	62,08
311	90 - 92 %, methanol frei, in Fässern, ab Werk	New York	cts je lb	17,90	14,62
312	B.P. rein, in 10-lts-Ladungen, frei UK <u>Essigsäure</u>	London	d je lb	16,50	16,45
313	B.P. Eis-, 99-100 %, in 10-lts-Ladungen	London	£ je 2240 lbs	92.17.11	87.2.6
314	96 - 97 %, technisch rein, frei Großhandelslager <u>Schwefelsäure</u>	Mailand	Lire je kg	127,57	107,29
315	66° BÉ, in Tanks, ab östliche Werke	New York	\$ je 2000 lbs	19,35	19,35
316	168° Tw., ab Werk	London	£ je 2240 lbs	11.18.3	12.0.0
317	66° BÉ, handelsübliche, frei Großhandelslager <u>Kupfersulfat</u>	Mailand	Lire je 100 kg	1 950	1 950
318	kristallin, in Wagenladungen, ab Werk	New York	\$ je 100 lbs	12,34	12,50
319	abzüglich 2 % Rabatt, fob	Liverpool	£ je 2240 lbs	77.18.3	78.18.8
320	grob, kristallin, unverteuert, frei Empfänger	Paris	FF je 100 kg	110,00	114,00
321	98-99 %, in Wagenladungen, frei Station Mailand <u>Salpeter</u>	Mailand	Lire je 100 kg	13 677	13 169
322	Chile-, 16 % N, in 6-lts-Ladungen <u>Schwefels.-Ammoniak</u>	London	£ je 2240 lbs	23.13.10	23.3.3
323	21 % N, neutral, in 6-lts-Ladungen	London	£ je 2240 lbs	20.4.8	19.2.8
324	20-21 % N, ab Lager <u>Superphosphat</u>	Mailand	Lire je 100 kg	3 134	3 133
325	18 % P ₂ O ₅ , wasserlöslich, 6-lts-Ladungen <u>Kalkstickstoff</u>	London	£ je 2240 lbs	13.13.0	13.10.0
326	20-21 % N, in Wagenladungen, ab Lager <u>Kalidünger</u>	Mailand	Lire je 75 kg	3 589	3 588
327	60 % K ₂ O, in 1 cwt-Säcken, ab Importeurlager <u>Terpentin</u>	London	£ je 2240 lbs	20.11.8	20.19.8
328	in galvanisierten Fässern, fob	Savannah	cts je 7,23 lbs	32,67	19,34
329	amerikanisches, ab Werk <u>Kunststoffe</u>	London	s.d. je 112 lbs	107.11/6	86.9
330	Zellulose-Azetat, hellfarbig, ab Werk	New York	cts je lb	39,50	39,50
331	Zellulose-Azetat, "Aceloid", pol. Platten, ab Werk	Frankreich	FF je kg	5,29	5,35
332	Polyäthylen, naturfarben, ab Werk	New York	cts je lb	30,13	25,66
333	Polyäthylen "CCP", hellfarbig, ab Werk	Frankreich	FF je kg	3,69	3,25
334	Polystyren, hellfarbig, ab Werk	New York	cts je lb	18,60	18,50
335	Polystyren "Naxolen", Platten, ab Werk	Frankreich	FF je kg	6,38	6,35
336	Polyester, gen. purpose, ab Werk	New York	cts je lb	32,00	32,00
337	Polyvinylchlorid "Lucoflex", Barren, ab Werk	Frankreich	FF je kg	6,23	6,26

Monat				Stichtag					Lfd. Nr.
1962 März	Febr. 1963	März 1963		März 1963			April 1963		
Originalwährung			umger. in DM je 100 kg	15.	22.	29.	5.	11.	
461,50	461,50	461,50	71,40	461,50	461,50	461,50	...	...	304
655	600	600	46,20	600	600	600	600	600	305
9 533	9 525	9 700	62,43	9 650	9 750	9 750	9 750	9 750	306
80.0.0	70.0.0	70.0.0	77,11	70.0.0	70.0.0	70.0.0	64.0.0	64.0.0	307
73,25	82,50	82,50	53,10	82,50	82,50	82,50	82,50	82,50	308
31.0.0	31.0.0	31.0.0	34,15	31.0.0	31.0.0	31.0.0	31.0.0	31.0.0	309
65,00	60,00	60,00	38,62	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	310
15,00	12,25	12,25	107,92	12,25	12,25	12,25	12,25	12,25	311
16,50	16,00	16,00	164,49	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	312
88.0.0	83.0.0	83.0.0	90,43	83.0.0	83.0.0	83.0.0	83.0.0	83.0.0	313
110,00	115,00	115,00	74,01	115,00	115,00	115,00	115,00	115,00	314
19,35	19,35	19,35	8,52	19,35	19,35	19,35	19,35	19,35	315
12.0.0	12.0.0	12.0.0	13,22	12.0.0	12.0.0	12.0.0	12.0.0	12.0.0	316
1 950	1 950	1 950	12,55	1 950	1 950	1 950	1 950	1 950	317
12,50	12,50	12,50	110,13	12,50	12,50	12,50	12,50	12,50	318
79.0.0	79.0.0	79.0.0	87,02	79.0.0	79.0.0	79.0.0	79.0.0	79.0.0	319
114,00	114,00	118,50	96,64	118,50	118,50	118,50	118,50	118,50	320
13 450	13 050	13 150	84,63	13 150	13 150	13 150	13 200	13 200	321
23.8.0	23.8.0	23.8.0	25,78	23.8.0	23.8.0	23.8.0	23.8.0	23.8.0	322
19.3.0	19.16.0	19.16.0	21,81	19.16.0	19.16.0	19.16.0	19.16.0	19.16.0	323
3 250	3 210	3 250	20,92	3 250	3 250	3 250	3 250	3 250	324
13.10.0	13.10.0	13.10.0	14,87	13.10.0	13.10.0	13.10.0	13.10.0	13.10.0	325
3 720	3 680	3 720	31,92	3 720	3 720	3 720	3 720	3 720	326
21.9.0	21.9.0	21.9.0	23,63	21.9.0	21.9.0	21.9.0	21.9.0	21.9.0	327
18,35	25,67	25,80	31,44	25,88	25,88	26,00	25,00	25,00	328
94,3	89,3	89,3	98,31	89,3	89,3	89,3	89,3	89,3	329
39,50	40,00	40,00	352,41	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	330
5,35	5,35	5,35	436,32	5,35	5,35	5,35	5,35	5,35	331
26,00	24,50	24,50	215,85	24,50	24,50	24,50	24,50	24,50	332
3,25	3,25	3,25	265,05	3,25	3,25	3,25	3,25	3,25	333
18,50	18,50	18,50	162,99	18,50	18,50	18,50	18,50	18,50	334
6,40	6,30	6,30	513,80	6,30	6,30	6,30	6,30	6,30	335
32,00	32,00	32,00	281,93	32,00	32,00	32,00	32,00	32,00	336
6,23	6,55	6,55	534,19	6,55	6,55	6,55	6,55	6,55	337